

Zugestellt durch Post.at • Amtliche Mitteilungen und Informationen der



Marktgemeinde Vasoldsberg

Nachrichten Nr.2 • Frühjahr 2020 • www.vasoldsberg.at

*Ein frohes und gesegnetes Osterfest wünschen allen
Gemeindebewohnerinnen und Gemeindebewohnern
der Gemeinderat, der Gemeindevorstand und*

Ihr Bürgermeister Johann Wolf-Maier



• Ihr Bürgermeister •

Liebe Vasoldsbergerinnen und Vasoldsberger, geschätzte Jugend!

Am 22. März 2020 wird für die nächsten fünf Jahre ein neuer Gemeinderat gewählt. Wir haben in der letzten Periode, den letzten fünf Jahren, sehr vieles erreicht.

Dank der guten Zusammenarbeit im Gemeinderat ist es gelungen, wichtige Projekte in der letzten Gemeinderatsperiode umzusetzen. Im Bereich Kinderbetreuung und Schule, um hier nur ein Beispiel zu nennen, haben wir sicher gute Voraussetzungen für die Zukunft geschaffen.

Aber auch der Klimaschutz (Umstellen der öffentlichen Beleuchtung auf LED, Errichten von Stromtankstellen etc.), der Straßenbau (Sanierung Höhenstraße, Sportstraße etc.) oder auch Hochwasserschutzmaßnahmen (Bereich Kerscheckstraße mit Rückhaltebecken) waren bestimmende Themen der Arbeiten der letzten Jahre.

Auch in den nächsten Jahren wollen wir beste Voraussetzungen für ein l(i)ebenswertes Vasoldsberg bieten bzw. neu schaffen.

Neben den Einrichtungen für die Infrastruktur wird das Thema „Freizeit und Erholung“ sicher eines der Kernthemen der kommenden Jahre.

Dazu gibt es bereits seit längerem Gespräche mit Grundbesitzern im Bereich der Sportstraße um hier Flächen für eine Freizeitnutzung für Jung und Alt erwerben zu können. Diese Gespräche verlaufen vielversprechend und ich hoffe, bald über ein positives Ergebnis dazu berichten zu können.

Näheres dazu lesen Sie bitte auch im Blattinneren.

Um für alle Anforderungen der Zukunft gut gerüstet zu sein, wünsche ich mir auch für die nächsten Jahre eine weiterhin gute



Zusammenarbeit im Gemeinderat. Gemeinsam wollen wir die Herausforderungen der Zukunft annehmen, dies zum Wohle der Bevölkerung unserer schönen Heimatgemeinde.

Dies wünscht sich

Ihr Bürgermeister:

Herzlich willkommen im Marktgemeindeamt Vasoldsberg!

Adresse:

Hauptplatz 1, 8076 Vasoldsberg
Tel.: 03135/46104-0, Fax: 03135/47594
gde@vasoldsberg.at
www.vasoldsberg.at

Bürgermeister-Sprechstunden:

Donnerstag: 14.00 - 17.00 Uhr und
individuell nach telefonischer Vereinbarung!

Parteienverkehr:

Montag u. Donnerstag:
08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr





• **Aktuelles** •

Gemeinderatswahlen 2020

Am Sonntag, dem **22. März 2020** finden in der gesamten Steiermark (ausgenommen Graz) die Gemeinderatswahlen statt.

Wahlberechtigt sind alle Frauen und Männer, die am **Wahltag** (22. März 2020) das **16. Lebensjahr** vollendet haben und am Stichtag, dem 6. Jänner 2020, die österreichische Staatsbürgerschaft oder die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union besitzen, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind und in der Gemeinde den Hauptwohnsitz haben. In unserer Gemeinde sind insgesamt 3.830 Personen wahlberechtigt.

Die amtliche Wahlinformation wurde von unserem EDV-Anbieter auf Grund des Wählerverzeichnis generiert und von der Post zugestellt.

In der Marktgemeinde Vasoldsberg werden bei dieser Wahl **21 Gemeinderätinnen und Gemeinderäte** gewählt, die in der konstituierenden Sitzung den Bürgermeister und die weiteren Vorstandsmitglieder wählen.

Der Hauptwahltag ist am **Sonntag, 22. März 2020**

Wie gewohnt, werden auch bei dieser Wahl alle 3 Wahllokale im Gemeindegebiet geöffnet sein. Diese sind:

Wahlsprenge 1 **Gemeindeamt Vasoldsberg**, Sitzungssaal,
Hauptplatz 1, 8076 Vasoldsberg

Wahlsprenge 2 **Gewerbezentrum Vasoldsberg**
Hauptplatz 3, 8076 Vasoldsberg

Wahlsprenge 3 **Hügellandhof**
Schemerlhöhe 58, 8076 Vasoldsberg

**Wahlzeit in allen drei Sprengelwahllokalen
von 7.30 bis 14.00 Uhr**

Wahlkarte

Wahlberechtigte Personen, die am Wahltag verhindert sind, können eine Wahlkarte beantragen. Ebenso können Personen, welche infolge mangelnder Geh- oder Transportfähigkeit oder Bettlägerigkeit eine Wahlkarte beantragen und um den Besuch der besonderen („fliegenden“) Wahlbehörde ansuchen.

Sie können die Wahlkarte schriftlich (per Post, Fax, Mail oder online unter **www.wahlkartenantrag.at**) sowie mündlich beantragen. Eine telefonische Beantragung von Wahlkarten ist nicht zulässig.

Antragsfrist: Schriftlich bis einschließlich Mittwoch, 18. März 2020 sowie mündlich bis einschließlich Freitag, 20. März 2020, 12.00 Uhr, im Meldeamt, Zimmer 1.

Personen, die im Besitz einer Wahlkarte sind, können ihre Stimme auf folgende Arten abgeben:

- Vor einer Wahlbehörde (bei der Gemeinderatswahl in einem Wahllokal der Marktgemeinde) – die Vorlage der Wahlkarte ist zwingend erforderlich
- Besuch der besonderen („fliegenden“) Wahlbehörde
- Briefwahl; die Wahlkarte muss bis zum Schließen des Wahllokales einlangen

Nähere Auskünfte betreffend der Gemeinderatswahl 2020 erteilt Herr Günther Wolf-Maier, Meldeamt, Zimmer 1, Telefon: (03135) 46104-16

Bitte beachten!

Zur Feststellung der Identität ist **unaufgefordert** vor der Stimmabgabe ein **amtlicher Lichtbildausweis** vorzulegen.



NEHMEN SIE IHR WAHLRECHT IN ANSPRUCH!



• Aus der Marktgemeinde •

RÜCKBLICK 5 Jahre (und mehr) Marktgemeinde Vasoldsberg

Straßenbau und Sanierungen

Der Bereich Straßenbau und Sanierungen ist eines der wichtigsten Hauptthemen in unserer Gemeinde. In den letzten fünf Jahren wurde deswegen viel investiert, um unseren Bürgerinnen und Bürgern eine bestmögliche Infrastruktur zu bieten.

Unwetter

Unwetter stellen uns immer wieder vor Herausforderungen so wie im Jahr 2015, wo wir uns um eine dringende Straßensanierung in der Schelchenbergstraße kümmern mussten. Dort riss eine umstürzende Buche die halbe Straße in den Abgrund.

Am Ende der Grazstraße bei der Kerschekhöhe war es 2016 wieder zu Setzungen im Straßenbereich und Rissbildungen entlang der Böschungskante gekommen. Hier war eine umfassende Rutschungssanierung nötig.



Rutschung Schelchenberg

Die Oberflächenentwässerung in der Kerschekstraße konnte Mitte Juli 2017 mit einer Sanierung optimiert werden. Dazu wurden Einlaufschächte für die Oberflächenwässer mit einer Ableitung zu einem Rückhaltebecken verlegt. Das dabei angefallene Straßenbaumaterial wurde für die Sanierung der Schotterstraße Brunnschützweg wiederverwendet. 2018 wurde das Rückhaltebecken fertiggestellt.

Im Jahr 2018 ist es Mitte Juni aufgrund von massiven Regenfällen an vielen Gemeindestraßen sowie Privatwegen zu großen Schäden gekommen. Die Mitarbeiter im wirtschaftlichen Bereich waren tagelang damit beschäftigt, beschädigte Schotterwege und Bankette zu reparieren. Weiters wurde Erde von den vermuteten Straßen abgetragen. Zudem wurden die Oberflächenwasserableitungen schwer in Mitleidenschaft gezogen. Im Bereich Bayernstraße auf der

Schemerlhöhe ist es zu einer massiven Rutschung gekommen, wodurch diese aufwendig saniert werden musste.

Aufgrund einer zugewachsenen Rohrleitung kam es in der Karnerstraße bei Starkregen immer wieder zu Problemen. Nach Absprache mit den Anrainern konnte die Rohrleitung 2019 erneuert werden. Dadurch sind die Anrainer nun wieder bei Starkregen geschützt.

Instandhaltung und Ausbau

Planmäßig wurden zahlreiche Straßen mit einer doppelten Oberfläche saniert, wie 2015 der „Wadiaschweg“, oder die Grazstraße vom Bereich Gasthaus/Kaufhaus Fessel bis zur Müllinsel der „Dechantsiedlung“.

Das erste Steilstück der Straße in Kühlenbrunn wurde im Frühjahr 2016 durch einen Asphaltwulst inkl. Spitzgräben aufgewertet, sodass eine ordnungsgemäße Ableitung der Straßenwässer erreicht wurde. Somit kann das Ausschwemmen des Bankettes in Zukunft verhindert werden.

Im Jahre 2016 wurde ein Teilstück der Schlossstraße von der Landesstraße weg mit einem neuen Straßenbelag (einer sog. „Dünnschichtdecke“ – DDK) versehen und in diesem Zuge wurden auch die Probleme mit der Oberflächenentwässerung entschärft.

Der Straßenausbau der Auerstraße zwischen der Hofmühlstraße und Schelchenberg



Straßenbau Auerstraße



Rutschung Grazstraße



DDK Schlossstraße



Oberflächenentwässerung



konnte im Herbst 2017 auch mit der Endbeschichtung „doppelte Oberfläche“ fertiggestellt werden. Der Rohbau sowie die Wasserableitung wurden bereits 2015 errichtet.

Auch die private Sandstraße in Eisental konnte im Herbst 2017 mit finanzieller Unterstützung der Gemeinde (30% Förderung) ausgebaut werden. Dabei wurde die bestehende Schotterstraße erneuert und mit einer Asphaltdecke überzogen. In diesem Zuge wurden auch eine entsprechende Oberflächenentwässerung und eine Verkabelung für die Straßenbeleuchtung mitverlegt.

Im Zuge der schon länger geplanten Sanierung eines Teilstückes der Höhenstraße wurde auch hier die bestehende Entwässerung deutlich verbessert. 2018 wurden neue Durchlässe installiert, der Untergrund stabilisiert und eine neue Asphaltdecke aufgebracht.

Das Jahr 2018 endete mit zwei weiteren Sanierungen in der Gemeinde. Die private Peter Rosegger Straße konnte im November mit 30% Förderung der Gemeinde asphaltiert und mit umfangreicher Oberflächenentwässerung fertiggestellt werden. Außerdem wurden Gehsteigkanten in der Gemeindefraße im Zuge der Neuasphaltierung des Gehsteiges aufgrund von Kabelverlegungen saniert.

Zusätzlich wurden neue Parkplätze am Hauptplatz geschaffen, da dieser Bereich aufgrund der dort ansässigen Betriebe und Institutionen sehr gefragt ist.



Straßenbeleuchtung Hofstraße



Buserschließung Sozialzentrum

Auch im Bereich hinter dem Veranstaltungszentrum wurden 84 zusätzliche PKW-Abstellplätze errichtet. Somit stehen nun seit 2019 insgesamt mit rund 250 Parkplätzen im gesamten Schul- und Kindergarten sowie Sport- und Freizeitzentrum zur Verfügung. Der Gehsteig in der Grazstraße bei der Siedlung Grazstraße 32 - 48 wurde um 130 lfm verlängert. Dadurch wird ein sichereres Begehen dieses Abschnittes für die Bewohner gewährleistet, da es hier immer wieder zu gefährlichen Situationen gekommen ist.

Verbesserung der Infrastruktur

Fortwährend werden Erneuerungen an den Straßenlaternen, Hydranten und Kanaldeckeln durchgeführt. Dabei wird bei der Straßenbeleuchtung auf moderne und energiesparende LED-Beleuchtung gesetzt. Auch die Straßenmarkierungen im Bereich des Schulzentrums wurden rechtzeitig vor dem Schulbeginn 2017 verbessert.

Im Herbst 2019 beauftragte die Gemeinde, fünf Masten der bestehenden Straßenbeleuchtung an der Landesstraße zwischen der ehemaligen Raiba und dem alten Gemeindegarten gegen höhere Leuchten zu tauschen. Diese haben eine höhere Lichtleistung und werden die ganze Nacht durchleuchten. Die Arbeiten werden im Frühjahr 2020 durchgeführt.

Aufgrund von fehlender Außenisolierung und -dämmung kam es im alten Feuerwehrhaus zu feuchten Stellen, welche durch eine Sanierung des Sockels behoben wurden.



LED-Beleuchtung Sportplatz

Verbesserung der Sportanlage

Die Sportanlage wurde in den letzten Jahren massiv aufgewertet. Dabei wurde ein neuer Zaun, neue Spielerkabinen am Spielfeld, und ein Zubau zum Sporthaus errichtet sowie Neuverkabelungen für die Beleuchtung und Anzeigentafel hergestellt. Die Erneuerung der Beleuchtung trägt einen wesentlichen Beitrag zum Umweltschutz bei, da auf energiesparende LED-Leuchten umgerüstet wurde. Zusätzlich wurden neue Fundamente zwischen Trainingsplatz und Hauptfeld angelegt. Somit kann nun (bei Bedarf) auch das Hauptspielfeld mit einer neuen Beleuchtung ausgestattet werden.

Das neue Veranstaltungszentrum

Die Mehrzweckhalle hat einen neuen Namen bekommen: Veranstaltungszentrum. Um diesem Namen gerecht zu werden, wurden die Räumlichkeiten saniert. Acht Rolltore wurden zur Abgrenzung der Halle zum Schankbereich eingebaut, um die Bereiche angemessen trennen zu können. Des Weiteren werden noch die Beleuchtungen



Veranstaltungszentrum



• **Aus der Marktgemeinde** •

RÜCKBLICK 5 Jahre (und mehr) Marktgemeinde Vasoldsberg

ausgetauscht und die Räume ausgemalt. Auch die Vorhänge im Clubraum wurden ausgetauscht. Die Tafel „Veranstaltungszentrum“ und das Wappen an der Fassade sind ebenso neu beschichtet worden.

E-Tankstelle beim Sportplatz und E-Bike-Ladestation beim Veranstaltungszentrum

Seit April 2019 sind zwei E-Tankstellen beim neuen großen Parkplatz in der Sportstraße unterhalb des Sportplatzes in Betrieb. Bei Bedarf kann auf vier E-Tankstellen erweitert werden. Zusätzlich wurde am Vorplatz des Veranstaltungszentrums eine E-Bike-Ladestation eingerichtet. Mit dieser Umsetzung wird die Anschaffung elektrisch betriebener Fahrzeuge in unserer Gemeinde deutlich attraktiver.

E-Bike-Ladestation & Infoterminal

Am Hauptplatz befinden sich seit 2019 ebenfalls E-Bike-Ladestationen. Diese können kostenlos genutzt werden, nur die Ladekabel müssen selbst mitgebracht werden. In der Zwischenzeit kann man sich zum Beispiel am Infoterminal am Hauptplatz über die Gemeinde informieren. Das Terminal kann auch von Firmen mit Informationen ergänzt werden.

Mobilität in der Gemeinde

Mobilität ist nach wie vor ein wichtiges The-

ma für jeden von uns. Um die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger in unserer Gemeinde zu erhöhen, wurden seit 2012 die Leistungen des Anrufsammeltaxi VASTI angeboten. Das Angebot wurde gut angenommen und immer wieder ausgebaut. Im März 2017 wurde die Teilnahme am Projekt GUSTmobil beschlossen, welches von den Gemeinden im gesamten Bezirk Graz-Umgebung konzipiert wurde. Da unsere Nachbargemeinden ebenso teilnehmen, ist für eine gute Verbindung zwischen den Gemeinden gesorgt.

Das SeneCura Sozialzentrum wird seit dem 1. Dezember 2017 von den Buslinien 431 und 76U angefahren. Somit sind nun der komplette Bereich Vasoldsberg Ost und die in den letzten Jahren neu errichteten Wohnbauten in diesem Bereich an den öffentlichen Verkehr angebunden.

Altstoffsammelzentrum

Ein weiterer geplanter Straßenbau im Jahr 2015 waren die Asphaltierung der Zufahrtsstraße und des gesamten Vorplatzes im Altstoffsammelzentrum. Diese Arbeiten wurden im Zuge der Fertigstellung der Außenanlage beim ASZ im Sommer durchgeführt. Ende 2016 wurden die Bürgerkarten für das ASZ ausgesandt. Mit dieser Karte erhalten die Bürgerinnen und Bürger Zugang zur Brückenwaage im ASZ. Nach dem Abwiegen kann man die Altstoffe zu den entsprechenden Entsorgungsanlagen bringen und sich



Sportstraße

dann über die Brückenwaage wieder vom ASZ abmelden. Durch dieses Verfahren konnte auch die Abrechnung automatisiert werden. Derzeit ist dieses System mit der Bürgerkarte aufgrund technischer Probleme außer Betrieb.

Die neue Sportstraße

Die Sportstraße ist eine der belebtesten Straßen in unserer Gemeinde. Hier stehen die wichtigsten Einrichtungen für unsere Kinder, die Hügellandschule (VS und NMS), die öffentliche Volksschule, der Kindergarten und die Kinderkrippe. Auch Freizeiteinrichtungen wie der Sportplatz, der neue öffentliche Spielplatz mit seinen 1.600 m² und die Veranstaltungshalle sind hier zu finden.

In diese Einrichtungen wurde in den letzten Jahren viel Geld investiert, um den Bürgerinnen und Bürgern eine attraktive Umgebung zu bieten.

Dass diese Investitionen gut angenommen werden, ist auch durch die insgesamt hohe



E-Tankstelle Sportstraße



ASZ



Sportstraße NEU



Schüleranzahl in unseren Schulen ersichtlich. Im Zusammenhang mit den steigenden Schülerzahlen beleben auch immer mehr Vereine und ihre Mitglieder unsere Gemeinde. Darauf sind wir besonders stolz!

Im Bereich der sanierten Veranstaltungshalle (ehemals Mehrzweckhalle) sind viele neue Parkplätze entstanden. Somit sind die Parkmöglichkeiten zu den verschiedenen Einrichtungen für alle Interessenten sowohl zu Schulzeiten sowie in der Freizeit gesichert.

Das Ziel der Sportstraße ist ein gutes Miteinander und dazu gehört auch ein dementsprechendes Verkehrskonzept. Beim neuen Verkehrskonzept wurde vor allem auf eine hohe Sicherheit Wert gelegt. Dazu wurde ein Teil der Straße in eine Einbahnstraße umgewandelt. So können risikoreiche Umkehrungen vermieden werden. Zusätzlich wurde die 30 km/h-Zone während der Schulzeit in die Gemeindestraße ausgeweitet, Bodenmarkierungen rund um die Schulen und Kindergärten verbessert, die Gehsteige aus- und der Kreuzungsbereich beim Veranstaltungszentrum umgebaut.

In der Gemeinderatssitzung im November 2018 wurde einstimmig beschlossen, die „Generationenstraße“ bei Fertigstellung in „Sportstraße“ umzubenennen.

Leider gibt es immer wieder Personen, welche die Arbeit der Gemeinde und der beteiligten Firmen nicht schätzen können. Im Herbst 2019 streiften Vandalen durch die Sportstraße und führten den neuen Anlagen grobe Schäden zu. Wir hoffen, dass es bei einem Einzelfall bleibt und die Anlagen unserer Gemeinde zum Wohle aller Bürger geschätzt werden.

Volksschule

Im Sommer 2016 wurden in der öffentlichen Volksschule Räumlichkeiten neu ausgemalt, und auch neue Tische und Sessel angekauft. Dank neuer PCs und Erneuerung des



130 Jahre Volksschule Vasoldsberg

Internet-Anschlusses kann der Unterricht zeitgemäß unterstützt werden.

Wir freuen uns außerordentlich über die Verleihung des MINT-Gütesiegels an die Volksschule im Jahre 2017. Dieses Gütesiegel wird an besonders engagierte Schulen verliehen, welche einen innovativen und begeisternden Unterricht in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik fördern.

Im Juni 2018 fand das Schulabschlussfest unter dem Motto „130 Jahre Volksschule Vasoldsberg“ statt. Aufgrund dieses besonderen Anlasses wurde eigens eine Briefmarke gedruckt und bei der Feier vorgestellt. Die Marktmusik Vasoldsberg eröffnete die Feier und die Schülerinnen und Schüler legten einen großartigen Auftritt zum Thema „Schule gestern und heute“ hin. Dank des Elternvereins wurden die Gäste angenehm bewirtet.

Bedanken möchten wir uns hier auch

beim Elternverein für den wertvollen Beitrag zu Veranstaltungen für unsere Volksschulkinder. Beispielhaft zu erwähnen sind die Ausgaben von Eintrittskarten zu Veranstaltungen, das Zurverfügungstellen von Faschingskräpfen und Nikolosackerln, sowie Zuschüsse zu Buskosten und Projekttagen.

Ganztageschule

Stolz können wir auch auf die Ganztageschule in der Volksschule blicken, welche gut angenommen wird. Am Nachmittag haben die Kinder die Möglichkeit, Gelerntes zu festigen und ihre sportlichen und kreativen Fähigkeiten gemeinsam auszuleben.

Damit alle Kinder der Ganztageschule gut versorgt werden können, wurde der Auspeisungsraum erweitert und mit einer neuen Küche versehen. Zudem wurde auch neues Mobiliar für die Freizeitbetreuung angeschafft.



GTS



Erweiterung Hügellandschule



• **Aus der Marktgemeinde** •

RÜCKBLICK 5 Jahre (und mehr) Marktgemeinde Vasoldsberg

Hügellandschule

Bei Übertritt in die Schulpflicht fällt ein Teil der Kinder, die den Kindergarten in Vasoldsberg besuchten, in einen anderen Schulsprengel und müssten in einen anderen Ort in die Schule gehen. Die private Hügellandschule wurde mit dem Hintergrund eröffnet, dass alle Eltern die Möglichkeit haben, ihre Kinder in Vasoldsberg in die Schule zu schicken.

Rechtsträgerschaft geklärt

Eifrig wurde nach einem Rechtsträger für die Hügellandschule gesucht. Dies war wichtig, damit der Bund die Kosten für die Lehrer übernimmt. Der Bürgermeister hat dabei auch Gespräche mit Vertretern der katholischen Kirche geführt, schließlich konnte man sich mit der Diakonie de La Tour einigen und die Trägerschaft konnte am 20. Oktober 2017 feierlich übergeben werden.

Zubau

Wir durften uns in den letzten Jahren über ständig steigende Schülerzahlen in der Hügellandschule freuen. Deswegen wurde 2015/2016 ein neuerlicher Zubau zum Schulzentrum notwendig. Entstanden sind dadurch 400 m², die sich auf einen neuen Eingangsbereich, ein Stiegenhaus, eine Zentralgarderobe, eine Direktion, vier Klassenräume sowie neue Sanitäräumlichkei-

ten aufteilen. Der Zubau wurde rechtzeitig für das Schuljahr 2016/2017 fertiggestellt und 79 Kinder in der Unterstufe und 34 Kinder in der Sekundarstufe (NMS) durften sich auf die neuen Räumlichkeiten in der Schule freuen.

Somit konnten die Räume der öffentlichen Schule wieder zu deren Verwendung zurückgegeben werden. Dies kam auch der öffentlichen Volksschule zugute, da diese wieder mehr Platz und ein großzügigeres Raumangebot nutzen können.

Aufstockung

Im Februar 2019 ging es in die nächste Bauphase. Grund für die Aufstockung der Hügellandschule war der dringend benötigte Raum zum Lernen und für die Freizeitbetreuung. Dank einer Liftanlage sind alle Geschosse barrierefrei erreichbar. Die Kinder der NMS wurden in der Zwischenzeit in der Mehrzweckhalle unterrichtet und konnten im Mai wieder in die Schule

einziehen. Mitte Juli wurde bereits die neue Einrichtung geliefert und montiert, sodass die Räume für den Schulstart 2019/2020 bereit waren.

Es freut uns, dass wir zur Unterstützung des Schulalltages auch auf den Verein „Freunde der Hügellandschule Vasoldsberg“ zählen dürfen. Dank des Vereins wurde zum Beispiel die Aktion Bücher- und Mediensammlung für die Schulkinder umgesetzt. Sowie die öffentliche Volksschule im Jahr 2017, konnte sich auch die Hügellandschule im April 2018 über die Auszeichnung mit dem MINT-Gütesiegel freuen.

Kindergarten/-krippe

Durch die große Anzahl der Kinder war es notwendig, auch im Kindergarten neue Räumlichkeiten zu schaffen. Die beiden Provisorien sind ausgelaufen, so fiel im Februar 2019 der Startschuss für den Ausbau des Kindergartens. Mitte August wurde das neue Mobiliar für die neuen Räumlichkeiten geliefert. Nun ist genug Platz für zwei weitere Kindergartengruppen und eine weitere Kinderkrippengruppe vorhanden.

Auch die Außenanlage wurde neu gestaltet. Unter Berücksichtigung eventuell weiterer Erweiterungen des Kindergartens in der Zukunft wurde ein neuer Spielbereich geschaffen und der Vorplatz erneuert. Dabei wurden sowohl bereits bestehende



Kindergarten NEU



Kindergarten NEU



Bürger SMS und APP



Spielgeräte wiederverwendet, als auch neue Möglichkeiten zum Austoben geschaffen.

Grundstückskauf Sportstraße

Um den dringend erforderlichen Platz für die Kindergartenerweiterung und die Infrastruktur dazu (Spiel- und Parkplätze) zur Verfügung zu haben, musste 2018 ein Grundstück mit rd. 9.500 m² angekauft werden. Dieser Kauf ermöglichte erst den Ausbau der o. a. Einrichtungen. Dank dem Verhandlungsgeschick des Bürgermeisters gelang es auch ein Vorkaufsrecht für weitere angrenzende Grundstücke zu erlangen.

Klima- und Energiemodellregion „Energie-Erlebnisregion Hügelland“

Seit 2016 arbeiten sechs KEM-Gemeinden daran, bei den Bürgerinnen und Bürgern in der Region ein Bewusstsein über den steigenden Energieverbrauch und des Klimawandels zu schaffen. Dazu gab es nicht nur Informationen in Form von Vorträgen und persönlichen Beratungen, sondern auch die Organisation von Aktionen wie das Heizkesselaustauschprogramm und die Installation von Elektrotankstellen.

Die KEM-Region wird von den Gemeinden Kainbach bei Graz, Laßnitzhöhe, Nestelbach bei Graz, St. Marein bei Graz, St. Margarethen an der Raab und Vasoldsberg gebildet. Gemeinsam werden Ziele zum Umbau des Energiesystems und zum Klimaschutz erarbeitet. Die Projektumsetzungen liegen in der Hand der KEM-Gemeinden und werden durch Mitteln vom Nachhaltigkeitsministerium unterstützt.

Bürgerservice SMS und App

Die Bürger SMS und App übermittelt kostenlos Informationen zu Gemeindeveranstaltungen, Müllterminen, ASZ und mehr. Somit hat man die aktuellen Informationen immer bei sich, ohne lange suchen zu müssen.

Diverse Leistungen/Förderungen der Gemeinde

Seit mehreren Jahren verhandelt die Gemeinde im Frühjahr mit mehreren Lieferfirmen für Heizöl und Pelletseinkauf. Mit dieser Leistung soll es den Bürgerinnen und Bürgern ermöglicht werden ihr Heizmaterial günstig zu erwerben.

Weiters fördert die Gemeinde die Ansiedelung von Unternehmen. In den letzten Gemeindenachrichten war ein Schwerpunkt die Vorstellung unserer neuen Betriebe. Direkt am Hauptplatz finden sich unter anderem die Kuchenschneiderei, das Blumengeschäft Kreativ-Geflüster und der Postpartner. Im Gemeindezentrum stehen der öffentliche Notar Dr. Volkmar Fehrenkamp und die Rechtsanwaltskanzlei Dr. Wimmer zur Verfügung. Zudem bietet Privatunterricht Kaiser ein vielfältiges Lernangebot für Schüler, Studenten und Weiterbildungsmöglichkeiten für Erwachsene.

Weitere Aktivitäten in der Gemeinde

Oberste Priorität in der Gemeinde hat das Wohl der Bürgerinnen und Bürger. Dazu gehören viele Aspekte, die manchmal klein erscheinen und doch Großes bewirken. Einerseits gilt es der Bevölkerung Informationen bereitzustellen, wie zum Beispiel Daten rund um die Abfallwirtschaft, Ärztenotdienst, Informationsabende zum Thema Asylanten und Zuwanderung und Registrierkassenpflicht. Andererseits wird um Mithilfe



„800 Jahre Vasoldsberg“

gebeten, um eine lebenswerte Gemeinde zu sichern. So kam es zur Thematisierung von der Beseitigung von invasiven Neophyten und der Instandhaltung der Bäche. Besonders zu betonen ist auch der jährliche Einsatz der Bürgerinnen und Bürger beim „Steirischen Frühjahrsputz“.

Doch bleibt es nicht nur bei so ernsten Themen, auch für Unterhaltung wird gesorgt. Der Blumenschmuckausflug mit seinem abwechslungsreichen Programm wird über die Jahre hinweg immer gut angenommen. Beim „Hügellandfest der Begegnung“ können Künstler, Betriebe und Vereine aus allen Hügellandgemeinden ihre außergewöhnlichen Produkte und Arbeiten präsentieren. Muttertagsfeiern, Adventveranstaltungen und der beliebte Heimatabend lassen unsere Gemeinde aufleben.

Veranstaltungsreihe „800 Jahre Vasoldsberg“

1219 wurde „Vasoldsberg“ das erste Mal erwähnt. 800 Jahre später nahmen wir dies als freudigen Grund, um für das Jahr 2019 eine vielfältige Veranstaltungsreihe ins Leben zu rufen.



„800 Jahre Vasoldsberg“



• **Aus der Marktgemeinde** •

RÜCKBLICK 5 Jahre (und mehr) Marktgemeinde Vasoldsberg

Im Juli fand im Klingensteiner Achteckstadl die Musikveranstaltung „Disorder at the Border Plus“ statt, die in Zusammenarbeit mit dem Verein „Achteck“ organisiert wurde. Darauf folgte im Oktober ein umfangreicher Sicherheitstag in unserem Sport- und Freizeitzentrum.

Der Höhepunkt des Jubiläums fand zwei Tage nach dem Kindersicherheitstag statt. Beginnend mit einem „Tag der offenen Tür“ konnten die Erweiterung des Kindergartens und die Aufstockung der Hügellandschule besichtigt werden. Die ausgebauten Einrichtungen thematisierten das Jubiläum schon vor den Feierlichkeiten mit den Kindern. Zusammen mit den Musikschülern untermalten die Kinder die Segnung von Schule und Kindergarten/-krippe.

Nach der Zeremonie gab es im Veranstaltungszentrum weitere tolle Vorführungen der Kinder sowie Rückblenden auf die letzten 800 Jahre. Ehrengast Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer thematisierte in seiner Festansprache die positive Entwicklung der Gemeinde Vasoldsberg. Vorgestellt wurden auch die eigens für

das 800-Jahre-Jubiläum angefertigte Sondermünze und die Sonderbriefmarke. Die Sonderbriefmarke wurde nach dem Festprogramm an die Besucher verteilt.

Für Speis und Trank sorgten der Sportverein und die Marktmusik. Die Lehrer der Musikschule haben für die musikalische Umrahmung gesorgt.

Frühstücksfernsehen 2018

Im November 2018 fanden beim Klingensteiner Achteckstadl die ORF-Sendungen „Daheim in Österreich“ und „Guten Morgen Österreich“ statt. In diesen Sendungen konnten den Zuseherinnen und Zusehern verschiedene Seiten unserer Gemeinde nähergebracht werden.

So haben „Die Junker“ ihre neue CD im ORF vorstellen können. Frau Gössler konnte Tipps zur Igelpflege geben und drei Vasoldsbergerinnen veranschaulichten wie sie ihre Adventkränze binden. Die Jägermeister-Jagdhornbläsergruppe eröffnete die Sendung am Donnerstagmorgen. Auch weitere Vereine wie die Marktmusik und der Sportverein gestalteten die Sendung mit.

Abgerundet wurden diese ereignisreichen Tage mit kostenloser Verköstigung von Punsch und Striezel beim Frühstück.

Filmaufnahmen von Allegro Film Landkrimi „Steirerwut“

Vasoldsberg war 2019 auch der Drehort für den Landkrimi „Steirerwut“. Der steirische Landkrimi wurde an verschiedenen Orten in der Gemeinde gedreht, unter anderem beim Gasthaus Reinbacher, am Hügelland-Alpakahof und bei einem Stadl unterhalb der ehemaligen RAIBA. Sogar ein unverputztes Einfamilienhaus wurde für den Film, welcher eine Koproduktion von Allegro Film, ORF und ARD Degeto ist, zur Verfügung gestellt. Zudem haben auch Bürgerinnen und Bürger als Komparsen mitgewirkt.



Landkrimi „Steirerwut“

Vorstellung des Buches „Natur bei Graz“ der Schwestern Payandeh

Die Schwestern Bakk. rer. nat., Mag. rer. nat., (- MSc.) Simin Payandeh und Bakk. rer. nat., Mag. rer. nat. (- MSc.) Roya Payandeh veranstalten in unserer Gemeinde immer wieder Exkursionen und bringen uns die Schönheit der Natur näher. Für die Gemeindezeitung stellen sie immer wieder Beiträge zu interessanten Themen und Fragestellungen rund um die Natur unserer Region zur Verfügung. Dazu gehören u. a. eine Aufklärung über die Ganzjahresfütterung der Vögel und ein



ORF Frühstücksfernsehen

ORF Frühstücksfernsehen



Ehrung Payandeh, Natur bei Graz

Bericht, dass Waldkäuze die eigens angefertigten Nistkästen angenommen haben. Die beiden Biologinnen und Natur-Fotografinnen haben zudem das Buch „Vasoldsberg – Natur bei Graz – Hügelland östlich von Graz“ verfasst. Im August 2017 wurde das naturkundliche Buch in den Gemeinderäumlichkeiten vorgestellt. Inhalt sind die verschiedenen Lebensräume im Raum Vasoldsberg und Umgebung, mit dem Ziel mehr Bewusstsein für die regionale Naturwelt zu schaffen. Das Buch umfasst 482 Seiten und über 1.610 Farbaufnahmen, Grafiken, Tabellen und Zeichnungen. Das Buch kann im Gemeindeamt erworben werden.



Musikschule

Musikschule des Vereins WIKI Vasoldsberg

Im Juli 2015 wurde ein neuer Trägerverein für die Musikschule in Vasoldsberg beschlossen. Für das Schuljahr 2015/2016 hatten sich damals 99 Instrumentalschülerinnen und -schüler eingeschrieben. Außerdem kam ein Kinderchor mit 36 Kindern zustande. Ergänzt wurde das Angebot durch eine musikalische Früherziehungsgruppe.

Mit Beginn des Schuljahres 2016/2017 wurde das Ziel einer Gemeindemusikschule erreicht. Der Verein WIKI Vasoldsberg hat die Trägerschaft für die Musikschule übernommen. Die Musikschule liegt nun in der Hand der Gemeinde und kann auf die Bedürfnisse der Gemeinde angepasst werden.

Es werden auch Workshops mit den örtlichen Schulen durchgeführt und so zählt unsere Musikschule mittlerweile rund 160 Mitglieder. Neben den praktischen Übungsstunden im Einzel- und Gruppenunterricht, werden auch theoretische Einheiten für 5-9-Jährige sowie Vorbereitungsstunden für die Leistungsabzeichen angeboten.

Zum Musizieren gehört nicht nur ein Instrument oder Gesang zu erlernen, sondern sein Können auch mit Freude zu teilen. Deswegen sind öffentliche Auftritte wie Vorspielstunden und Umrahmungen von Veranstaltungen ein wesentlicher Bestandteil unserer Musikschule.

Anfang 2019 ging auch die neue Homepage

der Musikschule online. Hier findet man Informationen rund um die Musikschule sowie das Anmeldeformular.

Marktmusik Vasoldsberg

Auch im Jubiläumsjahr 2019 (50 Jahre Marktmusik Vasoldsberg) war die Marktmusik Vasoldsberg sehr aktiv und hatte zahlreiche Veranstaltungen in und außerhalb der Gemeinde mit ihren Leistungen bereichert. Dabei standen das erfolgreiche Bezirksmusikerkfest mit Marschwertung und der darauffolgende Frühschoppen im Mai 2019 ganz im Zeichen der 50-Jahre-Jubiläen. Denn beim Bezirksmusikerkfest wurden sogar zwei Jubiläen gefeiert, sowohl die Marktmusik Vasoldsberg als auch der Musikbezirk Graz Süd hatten 2019 ihr 50-jähriges Bestehen. Bemerkenswert ist, dass fünf Gründungsmitglieder nach wie vor in der Marktmusik aktiv sind. Besonders war auch der Auftritt der „Jubiläumskapelle“, welche aus ehemaligen Mitgliedern der letzten 50 Jahre bestand. Auch die Blasmusik-Bezirksgeneralversammlung fand im Vorjahr in Vasoldsberg statt.

Sowohl 2017 und 2019 übernahm die Marktmusik die musikalische Begleitung bei der Festtagsprozession in der Herz-Jesu-Kirche in Graz. Es gab Ausrückungen zum Steirerfest in Frohnleiten, Bauernbund-Hoffest am Hof der Familie Freiinger, Kapellenfest in Premstätten und Breitenhilm, „Tage der



50 Jahre Marktmusik



• **Aus der Marktgemeinde** •

RÜCKBLICK 5 Jahre (und mehr) Marktgemeinde Vasoldsberg

Blasmusik“ im Gemeindegebiet Höhen- und Wiesenstraße, Kapellenfest in Birkengreith und natürlich das 800-Jahr-Jubiläum von Vasoldsberg. Dies war nur eine beispielhafte Aufzählung der vielen Aktionen aus dem Jahr 2019.

Das Jahr 2018 endete mit dem alljährlichen Jahreskonzert mit dem Thema „In 80 Minuten um die Welt“, bei dem Musikstücke von allen Kontinenten wunderbar vorgetragen wurden.

Freiwillige Feuerwehr

Die freiwillige Feuerwehr ist eine der wichtigsten Institutionen unserer Gemeinde. Dank zahlreicher Übungen kann sich die örtliche Bevölkerung auf kompetente Hilfe im Ernstfall verlassen.

Täglich gibt es Bewegungen im und rund um das Feuerwehrhaus. So wurde – neben Übungen, Wartung und Instandhaltung – auch das „Fe(i)erwehrhoffest“ und der Feuerwehrball veranstaltet. Immer wieder bilden sich die Mitglieder freiwillig fort, sei es beim Jugendwettbewerb oder bei der Branddienstleistungsprüfung.

Ein besonderer Fall war ein Brandeinsatz letztes Jahr am Karsamstag in der Höhenstraße, bei dem ein Osterfeuer außer Kontrolle geraten war. Sechs Feuerwehren mit knapp 100 Kameradinnen und Kameraden arbeiteten unermüdlich, um das Feuer zu bekämpfen.



Youth Point

Im November 2019 konnte zudem auch die Notstromversorgung für das Feuerwehrhaus und das Gemeindezentrum fertiggestellt werden. So bleibt das Feuerwehrhaus inkl. aller Alarmierungseinrichtungen auch bei Stromausfällen voll einsatzfähig.

Jugendzentrum (JUZ)

Unser sehr aktives Jugendzentrum bietet den Kindern unserer Gemeinde vielfältige Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung. Verfügbar sind ein Billiard-Tisch, ein Drehfußballtisch, ein 3D-Beamer, eine Playstation 4 und die gern genutzte Chill-Out-Area.

Das JUZ informiert über das neue Steiermärkische Jugendgesetz und auch die Schulen arbeiten mit dem JUZ zusammen.

Im Jahr 2019 konnte den Kindern ein Ausflug zu einem Escape Room ermöglicht werden, wo die Gruppe gemeinsam viele Rätsel lösen musste, um dem „Gefängnis“ zu entkommen. Eine Spur gruseliger war es zu Halloween im Gruselhaus in Krumegg. Doch auch hier konnte sich die Gruppe gut durchkämpfen.

Unterricht Kaiser

Nun schon einige Jahre in Vasoldsberg vertreten, erweitert sich das Angebot von Unterricht Kaiser immer wieder. Von Nachhilfeunterricht für Schüler und Studenten über Sprachkurse für alle Altersstufen werden Weiterentwicklungsmöglichkeiten für viele Lebensbereiche geboten. Neben zwei Computerkursen nehmen Personen auch Einzelbetreuung in Anspruch, um immer am Sprung der Zeit zu bleiben. Die aktuellen Kurse werden laufend in der Gemeindezeitung ausgeschrieben.

Kulturverein Achteck

Jedes Jahr ergänzt der Verein das Kulturprogramm in der Gemeinde mit vielfältigen und interessanten Veranstaltungen. Im Zeichen unseres Wahrzeichens und

des 800-jährigen Jubiläums, fand im Juli 2019 die Dreiländer-Musikveranstaltung „Disorder at the Border Plus“ statt. Zudem wurde für Konzertliebhaber die internationale Veranstaltungswoche „Schöne Töne in Laßnitzhöhe“ organisiert.

Jährlich gibt es auch das Europa-Wochenende „Europa fühlen! Europäische Kulturhauptstädte zu Gast im Hügelland-Schöckelland“, bei dem verschiedene Städte aus Europa im Mittelpunkt stehen.

Tourismusverband Region Laßnitzhöhe

Seit dem Jahr 2017 ist die Gemeinde Mitglied des Tourismusverbandes „Region Laßnitzhöhe“. Gemeinsam versuchen die Gemeinden Laßnitzhöhe, Kainbach, Nestelbach und Vasoldsberg mehr Touristen in die Region zu bringen. Dabei geht es nicht nur um Besucher von weit her, einen wichtigen Teil machen Gäste aus der Region Graz aus.

Zu den größten Veranstaltungen zählten die Schmankerlwandertage und der Freundinnenlauf, 2019 erstmals mit einem Kinderlauf.

Seniorenbund Vasoldsberg

Spaß bei Ausflügen, das sollte im Mittelpunkt jeder Gemeinschaft stehen. So sorgt der Seniorenbund Vasoldsberg für zahlreiche Ausflüge.

2019 ging es u. a. auf eine Donauschiffahrt, auf einen Wanderausflug am Gaberl und auf eine Reise an die obere Adria. Neben Besichtigungen schöner Landschaften und Städte wird auch immer für kulinarische Erlebnisse gesorgt.

Steiermärkische Berg- und Naturwacht

Die Ortseinsatzstelle Laßnitzhöhe-Vasoldsberg ist bestrebt, dass dem Natur- und Landschaftsschutz mehr Aufmerksamkeit



gewidmet wird. Die Aufgaben sind vielfältig, wie die Bekämpfung von invasiven Neophyten (wie das Springkraut) als auch die Überwachung von Naturdenkmälern und Bachbegehungen.

Leider kommt es auch zu illegalen Müllablagerungen, welche von der Berg- und Naturwacht aufgenommen und einer fachgerechten Entsorgung zugeführt werden.

USV Vasoldsberg

Mit dem Jahresende 2019 nehmen wir Abschied von Trainer Günter Groß und dürfen Christian Binder als neuen Trainer in unsere Kampfmannschaft aufnehmen.

Gut aufgenommen werden auch die jährlich stattfindenden Veranstaltungen „Gaudi 9-Meter-Turnier“, das Preisschnapsen, und der Maskenball mit Verleihung von tollen Geschenkkörben.

Auch bei der USV Jugend ist immer viel los.

So konnten die Kinder 2019 beim Kinder-Sport- und Spieletag ihr Bestes geben. Geschätzt wird auch das Sommercamp, welches letztes Jahr selbst vom Sportverein organisiert wurde. Vor allem stolz ist man auf eine starke U9, die mittlerweile 35 Kinder umfasst.

SeneCura Sozialzentrum Vasoldsberg

Durch die Aktion „Urlaubstausch“ konnten vier Bewohner aus anderen SeneCura Sozialzentren unsere Region kennen lernen. Von dieser Aktion profitierten auch unsere Bewohnerinnen und Bewohner, da viele Ausflüge unternommen wurden.

Institut Weitblick

Letztes Jahr feierte die Frauen- und Mädchenberatungsstelle des Vereins Weitblick ein 10-Jahres-Jubiläum. Durch Förderungen

vom Bund, Land Steiermark und den umliegenden Gemeinden ist es dem Verein möglich, kostenlose, anonyme und vertrauliche Einzelberatungen für Frauen und Mädchen anzubieten. Bislang haben ca. 1.100 Frauen und 2.400 Mädchen die Leistungen des mittlerweile aus drei Personen bestehenden Teams in Anspruch genommen. Zusätzlich wurden neben Vorträgen und Workshops auch Kinderflohmärkte veranstaltet.

Landjugend Hausmannstätten-Vasoldsberg

Aktiv ist auch die Landjugend Hausmannstätten-Vasoldsberg und hat letztes Jahr eine neue Landjugendhütte gebaut. Aber auch für Aktivitäten ist gesorgt, so ging es für ein paar Tage an den Gardasee. Zwei Fixpunkte im Jahr sind das Aufstellen des Maibaums beim Veranstaltungszentrum in Vasoldsberg und das Binden der Erntedankkrone.

Recht informativ

Dr. Herbert Wimmer

Rechtsanwalt,
Strafverteidiger,
eingetragener
Treuhandler



Berechtigt oder nicht berechtigt, das ist hier die Frage!?

Dienstbarkeiten können **ersessen** werden, wenn eine Benützung innerhalb der gesamten Ersitzungszeit stattgefunden hat, und die Benützer die Rechtmäßigkeit der Benützung gutgläubig angenom-

men haben. Für eine **Ersitzung** in Folge langjähriger gleichartiger Übung genügt es beispielsweise, dass ein in der Natur vorhandener und verwendeter Weg als solcher angesehen, behandelt und gutgläubig genutzt wird.

Der gute Glaube der Rechtmäßigkeit muss während der gesamten Ersitzungszeit über 30 Jahre gegeben sein. Wird vom Grundeigentümer vor Ablauf der Ersitzungszeit eine gut sichtbare **Hinweistafel** „Privatbesitz – Durchgang bis auf Widerruf gestattet“ aufgestellt, so sind die Benützer des Weges nicht mehr gutgläubig, wodurch einer Ersitzung im Regelfall entgegengewirkt werden kann. Der Eigentümer muss dabei beweisen, dass er die Hinweistafel rechtzeitig vor Ablauf der Ersitzungszeit und gut sichtbar aufgestellt hat, zumal die Benützer nach der Rechtsprechung selbst dann redlich sind,

wenn ein Schild das Benützen verbietet, der Eigentümer es aber dennoch duldet. Zu prüfen ist daher in der Regel, ob die betreffende **Dienstbarkeit** mindestens **30 Jahre** redlich und echt genutzt wurde und der gute Glaube der Rechtmäßigkeit unterbrochen wurde.

Um Ihre Fragen zu diesem oder anderen Rechtsgebieten besprechen zu können, vereinbaren Sie einen **kostenlosen Beratungstermin** in Ihrem **Gemeindeamt** oder direkt in unserer Kanzlei.

Ihre Rechtsberater!

RA Dr. Herbert Wimmer & RAA Mag. Birgit Kaiser
Hauptplatz 58, 8410 Wildon
Tel: 0664 76 96 061
Web: www.ihrerechthehand.at



• **Aus der Marktgemeinde** •

Natur und Freizeit in der Marktgemeinde Vasoldsberg

Seit einiger Zeit bemüht sich der Bürgermeister, Grundstücke im Bereich der Sportstraße, angrenzend zum derzeitigen Sport- und Freizeitzentrum, für verschiedenste Freizeitnutzungen und zu Erholungszwecken zu erwerben. Viele Gespräche, auch mit den Vorbesitzern, waren notwendig, damit jetzt mit den neuen Besitzern ein Kaufvertrag für den Erwerb der Grundstücke abgeschlossen werden kann.

Der Gemeindevorstand hat dazu auch bereits – in Abstimmung mit den Grundstücksbesitzern und mit Fördermittel des Verbandes Hügelland/Schöcklland – eine Studie für mögliche Nutzungen des Grundstückes beauftragt. Diese Studie wurde im Rahmen einer Bürgerversammlung am 11. März diesen Jahres der Bevölkerung zur ersten Information vorgestellt. Das Echo darauf war sehr positiv.

Das von der Gemeinde ins Auge gefasste Grundstück umfasst eine Größe von beinahe 90.000 m² (!) und könnte Platz für verschiedenste Freizeitmöglichkeiten, beginnend bei Beachvolleyball, Eislaufen im Winter über diverse Spiel- und Klettergeräte für Groß und Klein, bis hin zu einzelnen Ruheoasen bieten. Angedacht ist auch eine Nutzung des sogenannten „Kreuzstadl“ für diverse touristische Zwecke.

Dabei ist auch die Bevölkerung eingeladen, Ideen für diesen Freizeitbereich einzubringen!

Wir werden uns jetzt bemühen, die Gespräche mit den Grundstücksbesitzern zu einem guten Abschluss zu bringen. Nach einer positiven Beschlussfassung im Gemeinderat können wir mit der Schaffung der erforderlichen rechtlichen Voraussetzungen (Flächenwidmungsplanänderung) beginnen. Ebenso soll es rasch Gespräche mit Bund und Land über Fördermöglichkeiten zur Umsetzung des großen Projektes geben.



Natur- und Landschaftszone: Spiel- und Erlebnisraum Bach und Teich



Landschaftszone extensiv: Landschaftsgebundene Erholung in der Kulturlandschaft; Rast- und Picknickplätze



Landschaftszone aktiv: Vielfältiges Angebot an Sport- und Spielflächen zu jeder Jahreszeit (Spielwiesen, Ballspielfelder, Eissport)





*Landschaftszone aktiv:
Vielfältiges Angebot an
Sport- und Spielflächen
für alle Altersstufen (Fit-
ness und Motorik)*



ANKERPUNKT KREUZSTADEL
Treffpunkt, Infopoint, Radabstellplätze, rollstuhlgerechte Rastplätze, Brunnen, WC, Grünes Klassenzimmer,
Option organisierte Grillplätze für Feiern in Kombination mit Kreuzstadel; zukünftige Nutzungsmöglichkeiten
des Stadels werden in der nächsten Planungsphase erarbeitet.

LANDSCHAFTSZONE
AKTIVZONE

SPELWIESE
Vielseitig nutzbar als Spiel- und Sportfläche

NUTZGÄRTEN
Treffpunkt; Pachtflächen zur Selbstversorgung

MOTORIKPARK
Eine sportliche und zugleich spielerische Herausforderung für die ganze
Familie; Motorikparcours ergänzt durch Kletterwald/Spielgarten für Kinder



VERSORGUNGSINFRASTRUKTUR
Treffpunkt Gastronomie/Kiosk, überdachte Rastplätze, Radabstellplätze,
Ladestation e-bike, Luftstation, Brunnen, WC

HART- UND SANDPLATZ
Beachvolleyball, Badminton, Volleyball etc.)



• Aus der Marktgemeinde •

Natur und Freizeit in der Marktgemeinde Vasoldsberg

Treffpunkte:



Kreuzstadl



Treffpunkte:



Grillplätze, Voranmeldung in der Gemeinde



Nutzgärten zur Selbstversorgung



Gastronomie / Kiosk



Veranstaltungskalender März - Juli 2020

März			
Sonntag	15.03.	ÖVP, Frauenbewegung	Frühlingserwachen, Veranstaltungszentrum
Sonntag	15.03.	Katholische Männerbewegung	32. KMB-Besinnungsvormittag in Fernitz für alle im öffentlichen Leben
Mittwoch	18.03.	Seniorenbund	Fotonachmittag, GH Riedisser
April			
Samstag	11.04.	FPÖ	Ostereiersuchen, Sport- und Freizeitzentrum
Samstag	18.04.	FPÖ	Kostenloser Fahrradcheck, Klingensteiner Achteckstadl
Mittwoch	29.04.	Seniorenbund	Tagesausflug nach Kärnten – Kulinarik und Kabarett am Urbansee
Mai			
Freitag	01.05.	Landjugend	Maibaumaufstellen, Veranstaltungszentrum
Mittwoch	06.05.	Gemeinde	Muttertagsfeier, GH Riedisser
Mittwoch	06.05.	Seniorenbund	Kabarett, Orpheum Graz
Samstag	09.05.	Gemeinde	Blumenschmuckausflug
Samstag	16.05.	Jagdschutzverein	Jahreshauptversammlung, Veranstaltungszentrum
Dienstag	19.05.	Seniorenbund	Seniorengemeindewandertag
Donnerstag	21.05.	USV	Kleinfeldturnier, Sportplatzgelände
Mittwoch	27.05.	Seniorenbund	Tagesausflug nach Fieberbründl
Juni			
Samstag	06.06.	Gemeinde	Naturkundliche Exkursion im Gemeindegebiet
Sonntag	07.06.	Pfarre Hausmannstätten	50. Pfarrfest, Kirchplatz
Mittwoch	17.06.	Seniorenbund	Tagesausflug nach Kärnten – Petzen
Freitag	19.06.	Volksschule	Schulschlussfest, Veranstaltungszentrum
Freitag	26.06.	Hügellandschule	Schulschlussfest, Veranstaltungszentrum
Samstag	27.06.	USV	Kinder Sport- und Spieletag, Sportplatzgelände
Juli			
Sonntag	05.07.	FPÖ	Spansaugrillen, Klingensteiner Achteckstadl
Donnerstag	09.07.	Musikschule	Abschlusskonzert, Gemeindevorplatz
Mittwoch	15.07.	Seniorenbund	Tagesausflug Ursprungalm



• Aus der Marktgemeinde •

Advent in Vasoldsberg

Mittlerweile fest verankert im Vasoldsberger Veranstaltungskalender der Vorweihnachtszeit sind die Adventfeiern beim Klingenstein-Achteckstadl an den 4 Adventsonntagen. Der große Adventkranz am Vorplatz des Achteckstadels sowie viele kleine von den Besucherinnen und Besuchern mitgebrachten Kränze wurden am 1. Adventsonntag von Diakon Ao. Univ. Prof. Dr. Ing. Christian Wessely gesegnet. Die musikalische Umrahmung dieser ersten Adventfeier übernahm eine Bläsergruppe unserer Marktmusik. Stärken konnten sich die Teilnehmer wie an allen Adventsonntagen bei Tee, Punsch und Mehlspeisen.

Den 2. Adventsonntag untermalten die Kinder der Hügellandschule, die einige Lieder zum Besten gaben sowie der Kirchenchor Nestelbach. Das Highlight war traditionell der Besuch des Nikolauses, der jedem Kind ein Nikolaussackerl gefüllt mit allerhand Leckereien überreichte.

Die 3. Adventfeier wurde auch im heurigen Jahr von der Musikgruppe „the flame“ umrahmt. Unter allen anwesenden Teilnehmern wurden außerdem 5 Weihnachtsbäume verlost.

Am 4. Adventsonntag wurde wieder das Friedenslicht verteilt. Gestaltet wurde die Feier von der Musikgruppe „Die Junker“.



Zudem wurden von Ingrid Wolf-Maier weihnachtliche Geschichten vorgelesen, wodurch man sich bestens auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen konnte.





Präsentation des Projektes „Zeitzeugen“

„Überlieferungen aus Vasoldsberg – Berichte regionaler Zeitzeugen“ ist ein Konvolut von Erinnerungen und Erfahrungen von Menschen unserer Gemeinde. Es ging bei diesem Projekt vor allem um das Einfangen von unterschiedlichen Lebenswelten quer durch alle Bevölkerungsschichten und darum, diese für die Nachwelt zu konservieren. Insgesamt wurden 20 Zeitzeugen interviewt und deren Geschichten, Erzählungen und so manche Anekdote in einem Buch zusammengefasst.

Die Präsentation des Projektes erfolgte schließlich am 28. Februar mit Beginn um 18 Uhr im Gasthaus Riedisser. Bürgermeister Johann Wolf-Maier begrüßte vor allem die anwesenden Zeitzeugen, weitere anwesende Ehrengäste sowie zahlreiche interessierte Besucherinnen und Besucher. Er bedankte sich bei den Zeitzeugen, da ohne ihr Zutun die Entstehung dieses Buches nicht möglich

gewesen wäre. Einige Zeitzeugen waren leider krankheitsbedingt oder aus anderen Gründen entschuldigt. Durch das Programm des Abends führte in bewährter, souveräner Weise Sigrid Hroch, Programmchefin von Radio Steiermark. Bernhard Liebmann, Bürgermeister von Laßnitzhöhe und Obmann des Verbandes Hügelland-Schöcklland sowie dessen Geschäftsführer, Mag. Dr. Heinrich-Maria Rabl erzählten von ihren Ambitionen, dieses Projekt umzusetzen (vor Vasoldsberg entstanden bereits Bücher mit Zeitzeugenberichten aus Semriach sowie vom „Schemerl“.)

Mag. Dr. Andreas Filipancic sowie Arno Kerschbaumer, die die Interviews mit den Zeitzeugen durchführten und das Aufgezeichnete anschließend auch auf Papier brachten berichteten über ihre Arbeit sowie ihre Eindrücke, die sie im Laufe des Entstehens des Buches gesammelt hatten.

Zwischendurch wurde das Programm durch Beiträge von SchülerInnen unserer Musikschule aufgelockert.

Jeder anwesende Zeitzeuge, im Falle der Abwesenheit ein Familienmitglied, erhielt persönlich von Bgm. Johann Wolf-Maier ein Exemplar des Buches überreicht. 4 Zeitzeugen durften außerdem dem anwesenden Publikum kurz mit eigenen Worten über ihre Erinnerungen und Erfahrungen berichten. Außerdem durften sich alle Zeitzeugen mit ihrer Unterschrift auf einer großen „Zeitzeugentafel“ verewigen.

Als Abschluss dieser gelungenen Präsentation konnten sich alle Anwesenden am von Fam. Riedisser vorbereiteten Buffet stärken. Das Buch „Überlieferungen aus Vasoldsberg – Berichte regionaler Zeitzeugen“ ist gegen einen Unkostenbeitrag von € 10,- in der Post.Partner-Stelle der Marktgemeinde Vasoldsberg erhältlich.





• Aus der Marktgemeinde •

44. Vasoldsberger Heimatabend

Am Samstag, dem 7. März 2020 stand der 44. Vasoldsberger Heimatabend im Veranstaltungszentrum am Programm. Mit diesem festlichen Abend wurde die Veranstaltungsserie rund um 800 Jahre Vasoldsberg würdig abgeschlossen. Um 19 Uhr wurden die anwesenden Festgäste mit Klängen der Marktmusik Vasoldsberg auf einen schwungvollen Abend eingestimmt. Nach der Begrüßung und Eröffnung durch Bürgermeister Johann Wolf-Maier übergab dieser das Mikrophon an Moderatorin Sigrid Hoch. Die Programmchefin von Radio Steiermark führte wie gewohnt in perfekter Art und Weise durch die Veranstaltung und kündigte sogleich das erste Stück der „Stargäste“ des Abends, der „Trippl Musi“, an. Die weitere musikalische bzw. tänzerische Umrahmung

erfolgte durch die Musikschule Vasoldsberg sowie die Hügellandschule.

Anstatt des traditionellen Blumenschmuck-Vortrages wurde diesmal als „Highlight“ des Abends der Erweiterungsband der Gemeindechronik, die „Geschichte der Marktgemeinde Vasoldsberg 2008–2019“, von Verfasser Dr. Josef Riegler präsentiert. Diese ist um € 19,- ab sofort in der Post-Partnerstelle der Gemeinde erhältlich. Der Kombipreis von Band I sowie dem neuen Band beträgt € 29,-.

Die Tischdekoration sowie die vorbereiteten Blumenpreise für die Blumenschmuckteilnehmer kamen in bewährter Weise von der Gärtnerei Leitner aus Raaba-Grambach. Außerdem wurden die anwesenden 5 Landesblumenschmuckpreisträger der

Gemeinde mit je einem Frühlingsstrauß vom Vasoldsberger Blumengeschäft Kreativ-Geflüster geehrt. Für die Tontechnik des Abends sorgte wieder Walter Wessely.

Mit abschließenden Klängen der „Trippl Musi“ konnte die Veranstaltungsreihe „800 Jahre Vasoldsberg“ gebührend beendet werden.

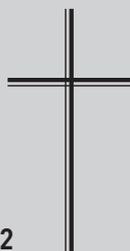




Die Marktgemeinde Vasoldsberg trauert um

Franz Gruber

Ehrenringträger der Marktgemeinde Vasoldsberg
Gemeinderat von Mai 1975 bis April 2015
Gemeindekassier von April 2010 bis Oktober 2012



In seiner 40-jährigen Tätigkeit als Gemeinderat hat er sich stets für das Wohl der Bevölkerung von Vasoldsberg eingesetzt. Neben seiner Funktion als Gemeinderat und Gemeindekassier hat er die Abfallentsorgung der Gemeinde mit viel Engagement und Begeisterung aufgebaut und war abfallrechtlicher Geschäftsführer im Altstoffsammelzentrum. Beim Bau des Veranstaltungszentrums (ehem. Mehrzweckhalle) war er an vorderster Front tätig, die Planung geht auf seinen Entwurf zurück.

Auch im Hinblick auf die Abwasserentsorgung hat er sich mit dem Aufbau der AWG Schemerlhöhe sehr verdient gemacht. Weiters

war er auch Vorstandsmitglied im Abfallwirtschaftsverband Graz-Umgebung und Aufsichtsrat der Raiffeisenbank Nestelbach. Herzensangelegenheit war ihm der unermüdliche humanitäre Einsatz für die Menschen auf Sansibar in Tansania – sei es beim Sammeln von Spenden oder beim persönlichen Einsatz seines handwerklichen Geschickes bei einem seiner vielen Besuche der afrikanischen Insel.

Wir danken dem Verstorbenen für seine Leistungen und Verdienste und werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.



Gewerbezentrum Vasoldsberg – Gewerbeflächen im Herzen der Marktgemeinde zu vermieten

In dieser Ausgabe der Gemeindezeitung finden Sie eine zweiseitige Anzeige der Greiner Bau-träger GmbH betreffend des Gewerbezentrums am Hauptplatz. Die Gemeinde möchte dabei auch bei der Suche nach geeigneten Mietern helfen.

Dazu eine kurze Info:

Im Erdgeschoss des Objektes gibt es freie Flächen, die in Richtung des Hauptplatzes, mit direktem Zugang vom Hauptplatz, gerichtet sind. Außerdem gibt es im Innenhofbereich freie Flächen, die als Büro o. ä. genutzt werden können.

Im Obergeschoss sind freie Flächen in verschiedenen Größen vorhanden, die als Büroräumlichkeiten o. ä. genutzt werden können.

Weiters gibt es eine in sich abgeschlossene, aber auch erweiterbare Einheit, die als Arztpraxis o. ä. genutzt werden kann, sämtliche erforderliche Infrastruktur dafür wäre vorhanden.

Es gibt im selben Gebäude im Erdgeschoss auch ein kleines Café und ein Blumengeschäft, sodass auch entsprechende Frequenzen gewährleistet sind.

Alle weiteren Informationen und Kontaktmöglichkeiten finden Sie in der Einschaltung der Greiner Bau-träger GmbH.

An dieser Stelle ein Aufruf an die Bevölkerung:

Die Gemeinde sucht dringend einen weiteren praktischen Arzt, aber auch Fachärzte, wie z. B. einen Kinderarzt, einen Augenarzt oder auch andere.

Wenn Sie Ärzte oder andere Interessenten kennen, die Räumlichkeiten zu mieten

suchen, dann melden Sie sich bitte im Gemeindeamt.

Seitens der Gemeinde sind wir auch bemüht, Ärzte in den ersten Jahren des Betriebes der Praxis entsprechend finanziell zu unterstützen.

Wir bitten etwaige Interessenten sich diesbezüglich im Gemeindeamt zu melden.

Die ärztliche Versorgung der Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde liegt uns sehr am Herzen.

Bitte helfen Sie uns auch dabei!



Wir bieten Platz für Ihr Unternehmen im Gewerbezentrum Vasoldsberg

Das Gewerbezentrum Vasoldsberg befindet sich im direkten Anschluss zum Gemeindezentrum der Marktgemeinde Vasoldsberg.



Unabhängig ob ein Start-Up oder ein bereits länger bestehendes Unternehmen – wir bieten Platz für verschiedenste Geschäftsmodelle.

Im Erdgeschoss befinden sich die **Konditorei** „Die Kuchenschneiderei“ sowie das **Blumengeschäft** „Kreativgeflüster“ und das **Jugendzentrum** „Youth Point“ der Gemeinde.

Hier stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

Geschäftslokal mit 120 m²

- Direkter Zugang vom Vorplatz des Gemeindezentrums
- Besonders geeignet für Friseur, Kosmetik, Nagelstudio, Solarium, Massage, Fitnessstudio, Verkaufslokal, Gaststätte, Seminarräume
- Sanitäreinheit im Lokal vorhanden
- Teilbar in 80m² und 40m²

Büro/Geschäft mit 30 m²

- Direkter Zugang vom Innenhof
- Geeignet für Kundenbüro (z.B. Versicherung, Bestattung, etc.) bzw. Kleingeschäft (z.B. Putzereinnahme, Papierwaren, Paketdienst, Geschenkartikel, Kopierservice, Kundendienststelle, etc.)

Für die Nutzer des Erdgeschosses steht eine Sanitäreinheit zur Verfügung.



Im **Obergeschoss** befinden sich die **Musikschule** sowie das **Seniorenbüro** der Gemeinde.

Hier stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

Büroeinheiten von 15 - 50 m²

- Helle und freundliche Büroeinheiten verschiedenster Größe, teilbar bzw. zusammenlegbar
- Raumeinteilung kann je nach Nutzung und Bedarf angepasst werden
- Besonders geeignet für Notar, Rechtsanwalt, Steuerberater, Nachhilfeinstitut, Seminare sowie auch für Therapien, Massagen und Ausstellungen
- Auch halbtags bzw. tageweise Nutzung für Dauermieter möglich

Ordinationen / Therapieräume / Büros mit 50 - 160 m²

- Raumeinteilung kann je nach Nutzung und Bedarf angepasst werden
- Helle und freundliche Räumlichkeiten, teilweise Klimaanlage vorhanden
- Besonders geeignet für Arzt der Allgemeinmedizin und Fachärzte (z.B. Kinderarzt, Frauenarzt, Augenarzt, HNO-Arzt, Internist, Neurologe, Urologe, Orthopäde, Hautarzt, etc.), Therapeuten (Psychologen, Physiotherapeuten, Logopäden, etc.)
- Sanitäreinheiten in der Ordination vorhanden
- Auch halbtags bzw. tageweise Nutzung für Dauermieter möglich

Direkt an der Gemeindestraße vor den Geschäften stehen 8 Parkplätze für Kunden zur Verfügung. Weitere öffentliche Parkplätze sind im Anschlussbereich vor dem Gemeindezentrum vorhanden. Für Dauerparker stehen 12 zusätzliche Parkplätze, welche dem Gewerbezentrum zugeordnet sind, zur Verfügung.

Ob neues Unternehmen oder einfach ein Standortwechsel, aller Anfang ist herausfordernd. Daher ist von uns zur Belebung des Gewerbezentrums sowie zur Schaffung von wichtigen Einrichtungen im Zentrum für die Bevölkerung der Marktgemeinde Vasoldsberg eine Unterstützung durch Mietreduktion in der Anfangsphase vorgesehen.

Greiner Baumeister - Bauträger GmbH
Dürnbergstraße 38
8071 Hausmannstätten

03135 / 47077
Sabine Greiner 0664 / 4576542
office@greinerbau.at / www.greinerbau.at



• **Aus der Marktgemeinde** •

Die e-card mit Foto kommt!

Was Sie darüber wissen sollten

Ab 1. Jänner 2020 muss auf jeder neu ausgegebenen e-card für Personen ab dem vollendeten 14. Lebensjahr ein Foto aufgebracht werden, das die Karteninhaberin bzw. den Karteninhaber erkennbar zeigt. Bis 31. Dezember 2023 müssen alle alten e-cards gegen neue e-cards mit Foto ausgetauscht sein, sofern keine Ausnahme besteht.

Die Ausstellung einer neuen e-card erfolgt wie auch bisher jeweils kurz bevor die aktuelle Europäische Krankenversicherungskarte auf der Rückseite der e-card abläuft, oder sobald andere Ausstellungsgründe zutreffen, wie z.B. Neuanschreibung zur österreichischen Sozialversicherung, Defekt oder Verlust der aktuellen e-card.

Und wie kommt das Foto auf die neue e-card?

Das klingt komplizierter als es ist: Um den Weg zum Foto auf der e-card für alle Beteiligten möglichst einfach und kostengünstig zu gestalten, hat der Gesetzgeber festgelegt, dass die Fotos aus bestehenden behördlichen Registern für die e-card verwendet werden.

Über 85% aller in Österreich Versicherten haben

- einen österreichischen Reisepass, Personalausweis,
- einen Scheckkartenführerschein oder
- ein Dokument des Fremdenregisters.

Das Foto aus diesen Dokumenten wird automatisch für die e-card zur Verfügung gestellt. Diese Versicherten müssen daher nichts tun und bekommen ihre neue e-card wie gewohnt automatisch, bevor die alte abläuft.

Ausnahmeregelungen zum Foto auf der e-card

Kinder unter 14 Jahren erhalten immer eine e-card ohne Foto, auch wenn ein Foto aus einem Dokument verfügbar ist.

Für Personen ab 70 Jahre bzw. in Pflegestufe 4 bis 7 gilt: Ihre e-card kommt mit Foto, wenn eines aus einem Dokument vorliegt, sonst ohne Foto. Sie können jedoch freiwillig ab 1.1.2020 ein Foto für Ihre e-card bringen – am besten 3 bis 4 Monate vor Ablauf der alten e-card. Ein freiwillig abgegebenes Foto löst jedoch keinen vorzeitigen Kartentausch aus. Die neue e-card kommt wie gewohnt kurz bevor die alte abläuft.

Fotoregistrierung seit 1.1.2020 möglich

Jene 15 % der Versicherten, von welchen kein Foto in den Registern vorhanden ist und die auch nicht unter die erwähnten Ausnahmen fallen, sollten auf die Rückseite der e-card schauen: Dort ist fast immer ein Ablaufdatum aufgedruckt. Etwa drei bis vier Monate vorher sollten betroffene Versicherte ein Foto nach Passbild-Standard bringen, und zwar:

- Ohne österreichische Staatsbürgerschaft zu einer Landespolizeidirektion.
- Mit österreichischer Staatsbürgerschaft zu einer Außenstelle der Sozialversicherung. Auch das Marktgemeindeamt Vasoldsberg registriert gern Ihr Foto für die e-card, wenn Sie die österreichische Staatsbürgerschaft haben, aber keinen österreichischen Reisepass, Personalausweis oder Scheckkartenführerschein besitzen. Die Öffnungszeiten der Fotoregistrierungsstelle im Gemeindeamt Vasoldsberg, Hauptplatz 1, 8076 Vasoldsberg, sind: Montag und Donnerstag: 8 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr

Alle Fotoregistrierungsstellen sind unter **www.chipkarte.at/foto** aufgeführt und stehen ab 1. Jänner 2020 zur Verfügung.

Ein Foto für die e-card muss den Passbildkriterien entsprechen und darf somit höchstens sechs Monate alt sein. Versicherte müssen es persönlich zur zuständigen Registrie-



rungsstelle bringen und dabei die alte e-card oder zumindest die österreichische Sozialversicherungsnummer, jedenfalls aber einen amtlichen Lichtbildausweis und einen Staatsbürgerschaftsnachweis im Original vorlegen (nicht-österreichische Staatsbürger das Reisedokument).

Der beste Zeitpunkt, ein Foto zu bringen, ist drei bis vier Monate bevor die aktuelle Karte abläuft. So ist gewährleistet, dass die nächste e-card nahtlos ausgestellt werden kann. Wenn Versicherte das Ablaufdatum versäumen, werden sie beim nächsten Kontakt mit der Sozialversicherung oder beim nächsten Arztbesuch aufgefordert, ein Foto zu bringen. Das gilt auch bei Karten ohne Ablaufdatum (Aufdruck *****) oder mit einem Ablaufdatum nach dem 31. Dezember 2023.

Mehr Informationen

Sie finden alle Informationen sowie Fragen und Antworten rund um die e-card mit Foto auch in zahlreichen Sprachen unter **www.chipkarte.at/foto**. Zeitnah zum 1. Jänner 2020 kann mit dem Foto-Sofort-Check rasch und einfach überprüft werden, ob aktuell ein Foto für die e-card vorhanden ist. Auch die nächstgelegenen Fotoregistrierungsstellen können auf der Website nach Postleitzahl gefunden werden.

HINWEIS: Wir möchten darauf hinweisen, dass Sie die Bilder unter Angabe der Quelle „SVC“ (verpflichtend!) honorarfrei nutzen können.



• **Aus dem Bauamt** •

Fertigstellungsanzeige - Benutzungsbewilligung

Die Baubehörde der Marktgemeinde Vasoldsberg informiert:

Auszug aus § 38 Stmk. Baugesetz

Der Bauherr hat nach Vollendung von Neu-, Zu- oder Umbauten von Bauwerken und vor deren Benützung der Baubehörde die Fertigstellung anzuzeigen.

Der Fertigstellungsanzeige sind folgende Unterlagen anzuschließen:

- Bauführerbestätigung (Bescheinigung des Bauführers gemäß § 38 Abs. 2 Z 1 Stmk BauG, eines Ziviltechnikers mit einschlägiger Befugnis, eines konzessionierten Baumeisters oder eines Holzbau-meisters im Rahmen seiner gewerblichen Befugnis über die bewilligungsgemäße und den Bauvorschriften entsprechende Bauausführung unter Angabe allfälliger Abweichungen).
- Bei baulichen Anlagen mit Rauch- und Abgasfängen ein Überprüfungs-befund eines Rauchfangkehrermeisters gemäß § 38 Abs. 2 Z 2 Stmk. BauG über die

vorschriftsmäßige Ausführung der Rauch- und Abgasfänge von Feuerstätten.

- Bei baulichen Anlagen mit Elektroinstallation ein Überprüfungs-befund eines befugten Elektrotechnikers gemäß § 38 Abs. 2 Z 3 Stmk. BauG über die vorschriftsmäßigen Elektroinstallationen.
- Bescheinigung gemäß § 38 Abs. 2 Z 4 Stmk. BauG über die ordnungsgemäße Ausführung der Feuerlösch- und Brandmeldeeinrichtungen (ausgenommen Handfeuerlöscher), Brandrauchabsauganlagen, mechanische Lüftungsanlagen und CO-Anlagen.
- Dichtheitsbescheinigung gemäß § 38 Abs. 2 Z 5 Stmk BauG hinsichtlich Hauskanalanlagen und Sammelgruben.

Wird keine Bauführerbestätigung vorgelegt, hat der Bauherr gleichzeitig mit der Fertigstellungsanzeige um die Benutzungsbewilligung anzusuchen.

Vor der Erstattung der Fertigstellungsanzeige bzw. vor der Erteilung der Benutzungsbewilligung dürfen bauliche Anlagen nicht benützt werden.

Die Benützung einer baulichen Anlage ist zu untersagen, wenn

1. Die bauliche Anlage ohne Fertigstellungsanzeige benützt wird,

2. Der Fertigstellungsanzeige keine oder nur mangelhafte und unzureichende Unterlagen angeschlossen sind und die Unterlagen nicht binnen einer von der Behörde festzusetzenden Frist ordnungsgemäß nachgereicht und ergänzt werden,

3. Planabweichungen vorliegen, die bau-bewilligungs- oder anzeigepflichtig sind, oder

4. Mängel vorliegen, die eine ordnungsgemäße Benützung verhindern.

Kontakt:

Monika Juritsch

E-Mail: juritsch@vasoldsberg.at

Telefon: 03135/46104-12

Fax: 03135/47594

Handynummer: 0664/2129337

Rasenmähzeiten

WIR ERINNERN!

**Montag bis Freitag
von 8.00 bis 20.00 Uhr**

**Samstag von 08.00 bis 12.00 Uhr
und von 14.00 bis 18.00 Uhr
Sonn- und Feiertag RUHETAG!**

Die Zeiten gelten gleichermaßen für Benzin- und Elektrorasenmäher!



Empfehlung der Marktgemeinde Vasoldsberg

Aus gegebenem Anlass ersuchen wir alle Haus- und Grundstücksbesitzer auf das Ruhebedürfnis ihrer Nachbarn Rücksicht zu nehmen. So sollten **alle lärmenden und geräuschvollen Tätigkeiten** außerhalb der neben angeführten Zeiten im Interesse gutnachbarlicher Beziehungen **unterlassen** werden.



• Aus der Marktgemeinde •

Eltern-Baby-Treff in Vasoldsberg

Seit Anfang Dezember 2019 läuft im Dachgeschoß des Veranstaltungszentrums (Sportstraße 15, 8076 Vasoldsberg) wöchentlich **donnerstags** in der Zeit zwischen **9 und 11 Uhr** der Eltern-Baby-Treff. Der Treff versteht sich als Raum für junge

Familien, an dem sie sich austauschen können, wo sie aber auch verschiedenste hilfreiche Informationen erhalten werden. So kommen Sie mit anderen Elternteilen ins Gespräch und können Anregungen für den Alltag mit Ihrem Kind sammeln. Ausreichend Spielzeug sowie Turnmatten sind vorhanden. Das Angebot soll in weiterer Folge stetig ausgebaut werden (**am 26. März um 9 Uhr wird beispielsweise der hauptamtliche Vasoldsberger**



Rettungsanitäter Christopher Soboth hilfreiche Tipps für die Erstversorgung von Kindern geben).

Kathrin Wolf-Maier leitet den Baby-Treff unter Begleitung von Wiki Steiermark. Kosten entstehen für Sie als Eltern natürlich keine – sämtliche anfallende Kosten werden von der Gemeinde übernommen. Der Eltern-Baby-Treff ist jedoch kein zusätzliches Betreuungsangebot für Ihre Kinder – Eltern sind für die Beaufsichtigung ihrer Kinder zu 100 % selbst verantwortlich.

Es sind alle Familien mit Kindern im Alter zwischen 0 und 4 Jahren recht herzlich eingeladen an den künftigen Treffen teilzunehmen!



TAGESMÜTTER STEIERMARK



Ausbildung zur/zum Tagesmutter/-vater und KinderbetreuerIn

Graz: 17. September 2020
Infos: Virginie Krainz, Tel. 0316 / 671 460-16

Kalsdorf: 8. Oktober 2020 – *berufsbegleitend*
Infos: Barbara Brinner, Tel. 03135 / 554 84-23

Geborgenheit. Freunde. Entwicklung. www.tagesmuetter.co.at

Appell an unsere Gemeindebürger:

Das Abbrennen der Osterfeuer am Karsamstag wirkt sich negativ auf unsere Luft aus. Aus diesem Grund ersuchen wir, von Brauchtumsfeuern abzusehen und stattdessen unseren Service zu nutzen, Ihren Baum- und Strauchschnitt kostengünstig von der Gemeinde abholen zu lassen.



Rechts- und Steuerberatung / Notar



RAA Mag. Birgit Kaiser



RA Dr. Herbert Wimmer

Kontakt: **Rechtsanwaltskanzlei Dr. Wimmer**
Hauptplatz 58, 8410 Wildon
Tel. Nr. und Fax: 03182/2343, Mobil: 0664/7696061
E-Mail: birgit.kaiser@ihrerechteland.at
www.ihrerechteland.at

Mag. Kaiser von der Rechtsanwaltskanzlei Wimmer steht den Gemeindegewerinnen und -bürgern im 1. Halbjahr 2020 **nach telefonischer Vereinbarung** zur kostenlosen Beratung in allen Rechtsfragen zur Verfügung. Um vorherige Anmeldung bei Frau Mag. Kaiser wird gebeten.



Notar Dr. Volkmar Fehrenkamp

Kontakt:
Öffentlicher Notar Dr. Volkmar Fehrenkamp
Joanneumring 5, 8010 Graz
Tel. Nr.: 0316/830532, Fax: 0316/830532-14
E-Mail: notar@notariat-fehrenkamp.at

Notar Dr. Volkmar Fehrenkamp steht den Gemeindegewerinnen und Gemeindegewerinnen an folgenden Terminen jeweils donnerstags ab 17.00 Uhr im Seniorenraum zur Verfügung. Um vorherige Anmeldung im Gemeindeamt wird gebeten.

Termine 1. Halbjahr 2020:

19. März	02. April	16. April	30. April	14. Mai
28. Mai	18. Juni	02. Juli	16. Juli	

DI Peter Skalicki-Weixelberger vom Vermessungsbüro DI Mussack/DI Skalicki-Weixelberger steht den Gemeindegewerinnen und -bürgern nach telefonischer Vereinbarung zur kostenlosen Erstberatung in Vermessungsfragen zur Verfügung. Um vorherige Terminvereinbarung im Gemeindeamt wird gebeten.





• **Aus der Marktgemeinde** •

Gemeindenachrichtenblatt Vasoldsberg – Annoncenschaltung

Das Nachrichtenblatt der Marktgemeinde Vasoldsberg ist ein wichtiges Medium und **die** Kommunikationsplattform der Gemeinde.

Als Regionalmedium ist die Zeitung interessant für Firmen und Institutionen, die ihre Produkte, Leistungen und Informationen der gesamten Gemeindebevölkerung präsentieren wollen.

Aus diesem Grund besteht sowohl für einheimische als auch für auswärtige Firmen und Institutionen die Möglichkeit, kostenpflichtige Einschaltungen im Gemeindenachrichtenblatt zu annoncieren.

Nützen Sie diese Möglichkeit, um im ganzen Gemeindegebiet der Marktgemeinde Vasoldsberg werben zu können.

Erscheinungstermine 2020:

Sommerausgabe: Juli/August 2020

Weihnachtsausgabe: KW 52

Redaktionsschluss:

Sommerausgabe: 5. Juni 2020

Weihnachtsausgabe: 6. November 2020

Anzeigengrößen und -preise:

Annoncen (Farbdruck)	Format in mm (B x H)	Preise für 2020
1/8 Seite	91 x 59	€ 85,-
1/4 Seite	91 x 123	€ 145,-
1/4 Seite quer	187 x 59	€ 145,-
1/4 Seite hoch	52 x 251	€ 145,-
1/3 Seite quer	187 x 80	€ 175,-
1/2 Seite quer	187 x 123	€ 260,-
1/2 Seite hoch	91 x 251	€ 260,-

Die Platzierung der Anzeigen erfolgt durch die Gemeinde.

Redaktion: Marktgemeinde Vasoldsberg, Matthias Griech und Eva Edelmann, Hauptplatz 1, 8076 Vasoldsberg, 03135/46104-20 bzw. 03135/46104-14, e-mail: griech@vasoldsberg.at bzw. edelmann@vasoldsberg.at

Blumenschmuckwettbewerb

Wir bitten auch heuer wieder um frühestmögliche Anmeldung für den Blumenschmuckwettbewerb. Bewertet werden Häuser mit Balkonblumen und Häuser mit Vorgärten.

Als Dankeschön für Ihren Beitrag zur Verschönerung unseres Ortes, wird allen

Teilnehmern beim nächsten Heimatabend ein Blumenstock überreicht. Desweiteren erhalten Sie eine Ermäßigung für den nächstjährigen Blumenschmuckausflug.

Um Anmeldung unter der Tel. Nr. 03135/46104-20 oder per E-Mail an griech@vasoldsberg.at wird gebeten.

Die Bewertung all jener Liegenschaften, die sich für diesen Wettbewerb angemeldet haben, wird Anfang Juli 2020 vorgenommen. Anmeldeschluss ist der 26. Juni 2020. Alle Teilnehmer vom Vorjahr nehmen heuer automatisch teil.





• **Wirtschaft** •

Hans Windisch vom Hügellandhof ist der zweitbeliebteste Wirt der Steiermark

Die von der „Kronen Zeitung“ österreichweit organisierte Wahl hat insgesamt 155.000 Gäste dazu animiert, für ihren jeweiligen Lieblingswirt abzustimmen.

Von über 7.000 steirischen Gastronomiebetrieben hat Johann Windisch mit seinem Hügellandhof bei der Wahl zum beliebtesten Wirt den hervorragenden zweiten Platz belegt.

Auch die Marktgemeinde Vasoldsberg möchte sich hiermit der Vielzahl an Gratulanten anschließen. Lieber Hans – mach so weiter!



Foto © Hügellandhof

Trattoria a mano

Trattoria a mano – seit bald 3 Jahren gibt es selbstgemachte Pizzen, köstliche Pasta und vieles mehr auf der Schemerlhöhe! Besuchen Sie Ali Bingöl und sein Team und lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen!

Unser Restaurant

Die Trattoria a mano in der Gemeinde Vasoldsberg macht ihrem Namen alle Ehre: Unsere Speisen werden liebevoll und von Hand aus frischen Zutaten für Sie zubereitet. Ob unsere selbstgemachte Pizza oder die köstliche Pasta – jeder Bissen ist wie ein Urlaub in Italien. Lehnen Sie sich zurück, genießen Sie die Atmosphäre und lassen Sie sich von uns an die Adria entführen.

Küche

Unsere Köche zaubern für Sie authentische mediterrane Spezialitäten auf den Teller. Dabei achten wir darauf, dass für unsere liebevoll von Hand zubereiteten Gerichte nur die frischesten Zutaten Verwendung finden. Gleichzeitig vergessen wir aber auch nicht, was Österreich zu bieten hat – Schnitzelliebhaber kommen bei uns auch auf ihre Kosten.

Lokal

Unser kleines, aber feines Lokal liegt auf der Schemerlhöhe 22 im schönen Vasoldsberg (Autobahnabfahrt - A2 Laßnitzhöhe). Von der Autobahnabfahrt erreichen Sie innerhalb weniger Augenblicke unser Restaurant.



a mano Trattoria

Schemerlhöhe 22, 8076 Vasoldsberg

Tel. 0688/64449552

Tel. 0681/10603887

www.amano.pizza

e-mail: info@mano.pizza

<https://www.amano.pizza>

Facebook|amanotrattoria

Öffnungszeiten:

Täglich von 11 - 22 Uhr warme Küche

Von 11 - 14 Uhr Mittagmenü, kein Ruhetag!





• **Aus der Marktgemeinde** •

Stellenausschreibung

Der Verein WIKI Vasoldsberg schreibt für allgemeine Reinigungstätigkeiten in Einrichtungen von WIKI Vasoldsberg und der Gemeinde die Stelle einer/s

Raumpflegerin/s aus.

Aufgabenbereich:

Reinigung von Räumlichkeiten von WIKI Vasoldsberg und der Gemeinde Vasoldsberg, Winterdienst im Außenbereich, Pflege von Gartenanlagen

Beschäftigungsausmaß: 50 % (20 Wochenstd.), nachmittags

Beschäftigungsbeginn: ab sofort

Beschäftigungsdauer: vorerst befristet auf ein Jahr, bei Eignung wird eine Fixanstellung in Aussicht gestellt

Anstellungserfordernisse:

1. Österreichische Staatsbürgerschaft oder EU-Bürgerschaft
2. Vollendetes 18. Lebensjahr (bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst)
3. Einwandfreies Vorleben
4. Volle Handlungsfähigkeit
5. Allgemeine Eignung für das angeführte Dienstprofil
6. Flexibilität in der Dienstverrichtung (z. B. Dienstzeiten, Mehrleistungen usw.)
7. Soziale Kompetenz und guter Umgang mit Kindern

Die Einstellung erfolgt über WIKI Vasoldsberg nach dem Mindestlohnstarif lt. BGBl. II, Nr. 325/2018, Verordnung vom 12. Dezember 2018

Bewerbungsfristen: Schriftliche Bewerbungen inkl. erforderlicher Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Urkunden oder sonstige Nachweise) sind bis spätestens Freitag, 3. April 2020 beim Marktgemeindeamt Vasoldsberg, 8076 Vasoldsberg, Hauptplatz 1, einzubringen.

Liebe Vasoldsbergerinnen und Vasoldsberger,

gerne steht Ihnen das Post.Partner-Team der Marktgemeinde Vasoldsberg auch im Jahr 2020 wieder mit folgenden Serviceleistungen zur Verfügung:

BAWAG P.S.K.

- Zahlungsverkehr: Bareinzahlungen und Überweisungsaufträge
- Postanweisung: Ein- und Auszahlungen
- Sparbuch: Ein- und Auszahlungen
- Western Union: Ein- und Auszahlungen

Briefe und Pakete: Inland und Ausland

Wertbriefe

EMS

Versand- und Verpackungszubehör aller Art

Schulartikel

Geschenkartikel

Tageszeitschriften und Magazine

Post Partner Öffnungszeiten:

Mo - Fr 09:00 -- 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr



Hauptplatz 1, 8076 Vasoldsberg, Telefon: 03135 46104-21,
E-Mail: postpartner@vasoldsberg.at



• **Infrastruktur** •

Erneuerung der Tierkörperverwertung abgeschlossen

Die Erneuerung der TKV-Anlage im Bereich des Wirtschaftshofes ist abgeschlossen und seit Mitte März 2020 in Betrieb. Die Anlage wurde komplett erneuert, vergrößert und befindet sich nun am Stand der heutigen Technik. Für die Arbeiten zeichneten sich die Firmen Holz & Dach (Baumeisterarbeiten),

AMT (Kühltechnik) und Kokol (Elektroarbeiten) verantwortlich. Die Bauarbeiten wurden unter der Aufsicht von Baumeister Ing. Thomas Eigner abgewickelt. Die Gesamtkosten für das Projekt belaufen sich auf rund € 80.000,- und wurden vom Land Steiermark gefördert.

Wichtig:

Der **Zutritt** zur TKV erfolgt **nur mittels Bürgerkarte**, mit der man sich beim im Eingangsbereich befindlichen Kartenlesegerät registrieren muss. So ist gewährleistet, dass nicht jedermann Zugang zur Anlage hat und außerdem im Fall des Falles nachvollzogen werden kann, wer die Anlage betreten hat.



Müllinsel im Bereich Schmiednbrücke saniert

Die Müllinsel im Bereich der Schmiednbrücke wurde im heurigen Frühjahr von Grund auf generalsaniert. So wurden einige bereits kaputte Bäume in der Bachböschung entfernt und in weiterer Folge das Fundament der Müllinsel neu betoniert. Außerdem wurde auch die gesamte Holzumrandung der Müllinsel erneuert, sodass sie nun wieder in neuem Glanz erstrahlen kann.





• **Der Abfallwirtschaftsverband berichtet** •

wERDstoff Bioabfall!

Vom Abfall zum wertvollen Dünger

Der älteste Kreislauf der Welt: Was der Boden hervorbringt, wird wieder zu Erde. In Bezug auf den Bioabfall bedeutet das die **richtige Trennung schon im Haushalt zur Eigenkompostierung oder Sammlung über die Biotonne und danach Kompostierung.** Leider landet aber zu viel der eigentlich kompostierbaren Bioabfälle im Restmüll und ist damit für den Kreislauf verloren.



Tipps für die optimale Vorsammlung im Haushalt

- ⇒ möglichst trocken sammeln & keine flüssigen Abfälle einbringen
- ⇒ feuchte Küchenabfälle in Papier (Zeitung, unbedruckte Servietten & Küchenrollen) einwickeln
- ⇒ Küchenabfälle **NICHT** im Plastiksackerl sammeln
- ⇒ Bioküberl mit Deckel verwenden (Geruch!)
- ⇒ Bioküberl regelmäßig ausleeren und auswaschen
- ⇒ Bioküberl mit Papier auslegen oder Papiersäcke verwenden



Aus dem so gesammelten Bioabfall kann wertvoller nährstoffreicher Kompost zur Bodenverbesserung erzeugt werden. Kompost fungiert – ausgebracht im Garten oder am Feld – als **Ersatz für mineralischen Dünger und ist damit ein Beitrag zu Klimaschutz** und Nachhaltigkeit. Auch ließe sich durch die getrennte Sammlung von kompostierbaren Bioabfällen und Vermeidung des Wegwerfens von Lebensmitteln die Masse des **Restmülls um ein Drittel reduzieren.**



Der Kompost kann nur so gut sein wie seine Ausgangsstoffe. **Achten Sie deshalb darauf, dass keine Fremdstoffe wie Glas, Kunststoffe oder gar Problemstoffe mit in die Tonne gelangen.** Auch **Verpackungen gehören nicht in den Bioabfall** – Kunststoffe, Metall und Co verrotten nicht. Wenn Sie verdorbene Lebensmittel entsorgen, entfernen Sie vorher die Verpackung. **Fremdstoffe müssen zum Großteil händisch aussortiert werden und beeinträchtigen die Qualität des Komposts enorm.** Im Bezirk Graz-Umgebung erfolgt die Verwertung des gesammelten Bioabfalles in landwirtschaftlichen Kompostieranlagen. Die Verunreinigung des Bioabfalles mit Fremdstoffen, zum Beispiel noch verpackte Nahrungsmittel oder Plastiksäcke, nimmt seit Jahren zu und erfordert ein aufwändiges Aussortieren der Fremdstoffe. **Ist der Grad der Verunreinigung zu hoch, muss der wertvolle Rohstoff kostenintensiv entsorgt werden.**



Die Steirischen Abfallwirtschaftsverbände

Was ist Bioabfall?

- * Unverpacktes Obst und Gemüse inkl. Schale, Südfrüchte sowie Fallobst
- * Speisereste und verdorbene Lebensmittel
- * Kaffeefilter mit Sud, Teebeutel
- * Schnittblumen, Balkonpflanzen, Gartenabfälle, verwelkte Pflanzenabfälle
- * Rasenschnitt, Baum- & Strauchschnitt und Laub
- * Blumen und Topfpflanzen mit Erde (ohne Topf!)
- * Rindenabfälle und unbehandelte Holzspäne

NICHT in die Biotonne gehört:

- * Restmüll
- * Plastik- und Biokunststoffsäcke
- * Verpackungen aus Kunststoff, Glas und Metall
- * Katzen- und Kleintierstreu
- * Hundekot
- * Blumentöpfe
- * Größere Knochen (z.B. Rindsknochen)
- * Säfte, Saucen und Suppen
- * Kaffeekapseln

Beachte:

Trockener und locker gesammelter Bioabfall verhindert das Anfrieren bei Kälte und unangenehmen Geruch bei Hitze.

Tipp: Foodsharing-Fairteiler

*In die Foodsharing-Fairteiler (meist ein Schrank oder Kühlschrank) darf jeder **genießbare Lebensmittel** stellen und diese so **vor dem Schlechtwerden retten**. Ebenfalls darf **JEDER** daraus Lebensmittel nehmen!*

Standorte in Graz-Umgebung unter:

<https://nachhaltig-in-graz.at/listen/foodsharing-fairteiler-in-graz-umgebung/>

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter **www.awv-graz-umgebung.at**
Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch telefonisch!
Sie erreichen uns unter der Nummer **0316 680040**.

Die AbfallberaterInnen des Abfallwirtschaftsverbandes Graz-Umgebung

Angelika Lingitz, AWV GU, 2020



• **Natur und Umwelt** •

Baum- und Strauchschnittentsorgung am 14., 15. und 16. April 2020

Kein Häckseln vor Ort!

Auch heuer wird wieder eine Baum- und Strauchschnittentsorgung angeboten.

Das Material ist auf Ihrer Liegenschaft im Bereich der Einfahrt **geordnet** so zu lagern, dass es hindernisfrei mit einem LKW (Greifer) erfassbar ist. Nur so kann eine rasche und kostengünstige Abwicklung gewährleistet werden. **Händische Zubringungsarbeiten müssen gesondert verrechnet werden.**

Der Baum- und Strauchschnitt muss frei von Erde, Steinen und sonstigem Unrat sein.

Aus organisatorischen Gründen können nur **Anmeldungen**, die schriftlich, per Fax oder per E-Mail **bis Donnerstag, den 8. April 2020, 12.00 Uhr**, im Gemeindeamt eingegangen sind, berücksichtigt werden.



Abfuhr Baum- und Strauchschnitt

Kosten je Anfahrt: € 9,- / Kosten je m³ lose: € 6,-

— — — bitte ausschneiden — — —



Anmeldung für die Baum- und Strauchschnittentsorgung am 14., 15. und 16. April 2020

NAME: _____

ADRESSE: _____

TEL.: _____

Anmeldung per Fax: 03135/47594

Anmeldung per E-Mail: gde@vasoldsberg.at

Unterschrift

Mit meiner Unterschrift stimme ich ausdrücklich zu, dass meine Daten nur zum Zwecke der Bau- und Strauchschnittentsorgung verarbeitet werden.



• **Freiwillige Feuerwehr** •

Sehr geehrte Vasoldsbergerinnen und Vasoldsberger, liebe Jugend



Wieder einmal ist der Jahreswechsel vollzogen, und wir sind bereits mitten ins Jahr 2020 gestartet. Traditionsgemäß eröffnet wurde unser „Feuerwehrjahr“ mit der Wehrversammlung am 5. Jänner im Veranstaltungszentrum Vasoldsberg. Die Wehrversammlung, das höchste entscheidungsfähige Gremium in einer Freiwilligen Feuerwehr tritt einmal jährlich zusammen, um nicht nur das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen, sondern ist auch Anlass dafür, Beschlüsse zu fassen, Feuerwehrkameradinnen und -kameraden zu befördern und auszuzeichnen. Ein weiterer wichtiger Punkt an der Tagesordnung ist der Bericht der Sonderbeauftragten und des Feuerwehrkommandanten. Der Bericht der Kassaprüfer und die Wahl dieser schließt dieses Portfolio ab.

Ich möchte diese Gemeindenachrichten diesmal nicht nur nutzen, um über unsere Einsätze, Veranstaltungen und Aktivitäten zu berichten, sondern einen kleinen Einblick in unsere Feuerwehr zu geben.

Ich möchte an dieser Stelle es nicht verabsäumen mich im Namen aller Kameradinnen und Kameraden bei Ihnen, liebe Vasoldsbergerinnen und Vasoldsberger, zu bedanken, bedanken für Ihre Unterstützung bei der Haussammlung und dem Feuerwehrball selbst am 1. Februar im Gasthaus Riedisser. Da wir unsere Zeit eh-



Auszeichnung verdienter Feuerwehrkameradinnen und -kameraden

renamtlich in Uniform verbringen, ist die Wertschätzung der Bevölkerung dennoch die größte Entlohnung die man erhalten kann. Wir hoffen auch weiterhin wieder mit Ihrer Unterstützung rechnen zu dürfen und freuen uns schon auf die Hausbesuche im kommenden Winter.

Als Freiwilligenorganisation sind wir rein rechtlich gesehen kein Verein, sondern eine Körperschaft öffentlichen Rechtes, deren Aufgaben im Steirischen Feuerwehrgesetz geregelt sind. Der Freiwilligen Feuerwehr steht das demokratisch alle fünf Jahre gewählte Feuerwehrkommando (HBI und OBI) vor. Diese sind für die laufende Geschäftsführung, Umsetzung der Beschlüsse des Feuerwehrausschusses (Vorstand) und der Wehrversammlung, Kameradschaftspflege sowie für die Bestätigung

der Schlagkräftigkeit der Feuerwehr dem Bürgermeister gegenüber verantwortlich. Der Feuerwehrausschuss wird vom Kommandanten ernannt und besteht aus den drei Zugkommandanten, den sechs Gruppenkommandanten, Kassier und Schriftführer sowie den Sonderbeauftragten. In jährlich sieben Ausschusssitzungen werden Beschlüsse über Anschaffungen, Reparaturen, Neuaufnahmen etc. getätigt. Neben der Grundausbildung, welcher jeder Feuerwehrmann/Frau absolviert, stehen nach dieser diverse Fachausbildungen in der Feuerweherschule in Lebring zur Verfügung. So kann man sich als Atemschutzgeräteträger, Feuerwehrsaniäter, Techniker, Maschinist oder Gruppenkommandant ausbilden. Unser Feuerwehrhaus in Vasoldsberg ist sowie jedes andere in Österreich nicht ständig besetzt. Wählt eine Person den Notruf 122 kommt dieser zur Feuerwehrlandesleitzentrale nach Lebring. Diese fragt die bekannten „W-Fragen“ ab, lokalisiert den Einsatzort und alarmiert die örtlich zuständige Feuerwehr laut Alarmstichwort. Je nach Alarmstichwort (von Mistkübel- bis Wohnhausbrand) werden gleichzeitig eine oder mehrere Feuerwehren alarmiert. Die Alarmierung erfolgt bei uns in Vasoldsberg über die Sirene, SMS und App. Ein dreimal



Schulung mit praktischer Ausbildung über Elektrofahrzeuge im Feuerwehrhaus



Wehrversammlung am 5. Jänner im Veranstaltungszentrum

auf- und abschweller Heulton signalisiert „Feuerwehreinsatz“. Jeder Kamerad/in erhält zusätzlich eine SMS oder Alarmierung per App aufs Handy. Über diese App kann die jeweilige Person sofort ZU- oder ABSAGEN und begibt sich zum Feuerwehrhaus. Im Feuerwehrhaus wird von der Zivilkleidung in die Einsatzuniform gewechselt, der Alarm per Funk in der Leitstelle abgefragt und das jeweilige Fahrzeug besetzt. Über einen Bildschirm im Feuerwehrhaus werden in Echtzeit die Zu-/Absagen, der Einsatzort sowie weitere für den Einsatz wichtige Informationen angezeigt. So kann sich der Gruppenkommandant des erst ausrückenden Fahrzeuges bereits auf der Anfahrt ein Bild über die Lage vor Ort, den eigenen Mannschaftsstand inkl. Spezialkräfte wie Atemschutzträger machen. Der Feuerwehr obliegt die Brandbekämpfung sowie die Mitwirkung bei der Verhütung von Bränden und die Abwehr sonstiger Gefahren, die der Allgemeinheit, Einzelnen, der Umwelt oder Tieren drohen. Dennoch möchte ich hier auch ganz klar betonen, dass die Feuerwehr nicht „Mädchen für alles“ ist. Wir sind aus Überzeugung bemüht, allen

in Not Geratenen rasch und unkompliziert zu helfen, dennoch stehen wir teilweise im Konflikt mit dem Gewerbe. So sind z.B. Wespennestentfernungen, Kanalverstopfungen, Baumbergungen auf Privatgrund etc. nicht Aufgabe der Feuerwehr. Hier bitte ich Sie, diverse Fachfirmen mit ihren 24h Notrufnummern direkt zu kontaktieren. Sollten Sie sich jedoch nicht sicher sein oder dringende Hilfe benötigen, zögern Sie nicht und wählen Sie den Notruf 122 – der Disponent in der Feuerwehrleitstelle kann Ihnen ebenfalls nützliche Informationen weiterleiten.

So können wir im Kalenderjahr 2019 auf eine stolze Bilanz zurückblicken: Bei 169 Einsätzen und Hilfeleistungen, 63 Übungen in der Feuerwehr bestehend aus Monatsübungen der Gesamtmannschaft, Jugendübungen, Atemschutz- und Maschinistenschulungen, Sanitäts- sowie Bewerbungsübungen und 210 Tätigkeiten bestehend aus Fahrzeug- und Geräteinstandhaltungsarbeiten, Verwaltungstätigkeiten und Kameradschaftspflege wurden insgesamt 13.797 Stunden von unseren rund 100 Mitgliedern geleistet.

Vielleicht habe ich ja nach diesem kurzen Einblick Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns jederzeit über neue Mitglieder in unserer Gemeinschaft. So können Sie sich der Feuerwehrjugend ab 12 Jahren und dem Aktivstand bis 65 Jahren anschließen – einfach einen unserer Kameradinnen oder Kameraden ansprechen oder direkt mit mir (0664 / 4635116) Kontakt aufnehmen. Somit wünsche ich allen ein gesegnetes Osterfest, viel Gesundheit und einen schönen Frühling.

Im Namen aller Kameradinnen und Kameraden
 Kevin LINHART, HBI
 Feuerwehrkommandant



Auch das Auflegen der Schneeketten wird geübt



• **Unsere Kleinen** •

Wiki Kindergarten und Kinderkrippe Vasoldsberg – Rund ums Kindergartenjahr

Wiki



Wir, das Team des Wiki Kindergartens und der Wiki Kinderkrippe Vasoldsberg, möchten Ihnen einen kleinen Einblick in unsere Arbeit geben. Durch wunderschöne Zeichnungen unserer Kindergarten- und Kinderkrippenkinder wollen wir Ihnen einige unserer erlebten Aktivitäten/Unternehmungen/Themen in diesem Jahr aufzeigen. Lassen Sie sich von den Werken der Kinder inspirieren und genießen Sie den Anblick dieser Kunstwerke.

Bild 1 & 2: Kleine Künstler haben den Regenwald gemalt. Wir lernen die Vielfalt der Tiere und die besondere Vegetation kennen. Unser Faschingsfest war eine Dschungelparty.

Bild 3: Bunte Finger eines Kindes haben dieses wunderschöne Bild gestempelt. „Käfer, Raupe, Katze, Hund und Vogel treffen sich auf der Wiese“.



Bild 1



Bild 2

Bild 4: Diese gefährliche Raubkatze ist am Zeichentisch im Zuge des Jausenspruches entstanden.

Der Jausenspruch dazu:
„Tiger, Löwe, Katzen
reicht euch mal die Tatzen.
Jeder isst soviel er kann
nur nicht seinen Nebenmann,
nur nicht seine Nebenfrau,
dafür sind wir viel zu schlau.
Guten Appetit.“

Bild 5: Die Regenbogengruppe war mit dem Autobus in der Holzwerkstatt in Graz. Jedes Kind durfte sich aus Holz ein Tier oder ein Auto herstellen. Fleißig haben wir gesägt, geschliffen und geleimt. Das war ein interessanter Ausflug.

Bild 6: Wer will fleißige Handwerker sehen, der muss zu uns in den Kindergarten gehen. Der Zubau ist sehr gut gelungen. Vor allem der wunderschöne Spielplatz mit Schaukel, Ringen und einer Turnstange begeistert unsere Kinder.

Bild 7: Lieder bleiben in den Köpfen der Kinder und beschäftigen sie das ganze Jahr über. So auch das Lied „Auf der Blumenwiese hinterm Haus“.

Bild 8: Auch in die Sternschnuppengruppe kam das Christkind und verbreitete Weihnachtsstimmung, indem es uns einen Christbaum und Weihnachtsdekoration brachte. Somit wurde fleißig geschmückt und die Wartezeit aufs Christkind verkürzt.

Bild 9: In der alterserweiterten Kindergarten-Gruppe beschäftigen wir uns dieses Jahr mit der Natur und der Tierwelt. Stets an unserer Seite ist Fred, die kleine Waldameise. Fred ist eine neugierige Forscher-Ameise. Zu

Beginn des Jahres haben wir uns mit seinem Zuhause beschäftigt.

Mit Hilfe der Heudrucktechnik, hat jedes Kind seinen eigenen Ameisenhügel gestaltet und dank unserer Finger krabbeln dort nun viele kleine Forscher-Ameisen umher.

Bild 10: Ein herbstlicher Spaziergang im Wald diente als Inspiration für dieses Bild. Aufgrund unseres Jahresthemas „Fit und g’sund“ versuchen wir so oft es geht Bewegung an der frischen Luft zu machen. Das

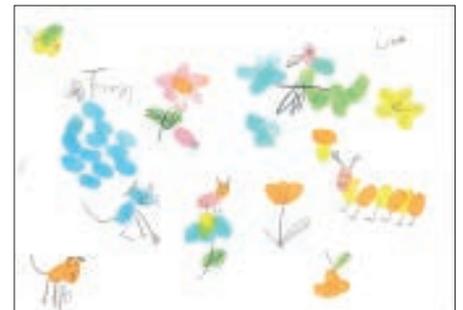


Bild 3



Bild 4



Bild 5



Bild 6

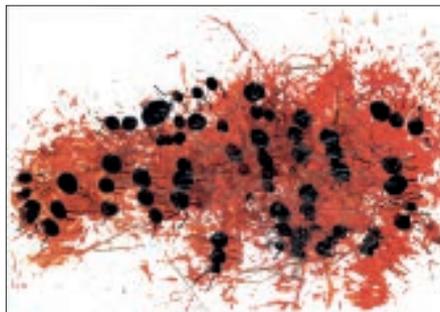


Bild 9



Bild 12



Bild 7

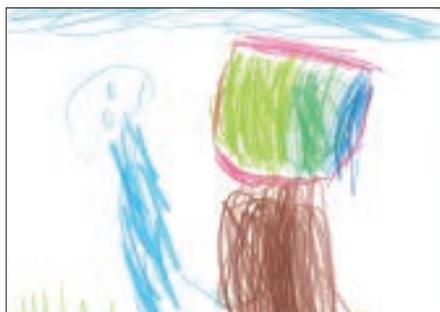


Bild 10



Bild 13



Bild 8

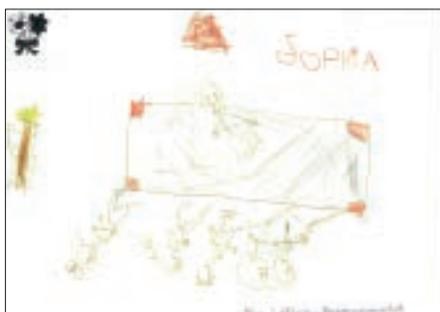


Bild 11

macht nicht nur den Kindern, sondern auch den Erwachsenen großen Spaß.

Bild 11: Passend zum Jahresthema unserer Sternenschnuppe „Alles gesund und fit“, legen wir insbesondere dieses Jahr ein besonderes Augenmerk auf die Variabilität von Bewegungsangeboten. Auf der Zeichnung erkennt man das derzeitige Lieblingsbewegungsspiel unserer Kinder „Eisbär was frisst du gerne?“

Bild 12: Wir nutzen gerne unseren wunderschönen Garten, in welchem wir Nutzpflanzen wie Salat, Kartoffeln und diverse Beerenfrüchte züchten, pflegen, voller Stolz ernten und oftmals zu leckeren Köstlichkeiten weiterverarbeiten. Daher sind wir stets bestrebt mit unseren Kindern eigene Mahlzeiten zuzubereiten, um ihnen eine ge-

sunde Ernährung durch Obst und Gemüse schmackhaft zu machen.

Bild 13: Wichtig ist uns die Vermittlung eines wertschätzenden Umganges mit Lebensmitteln. Passend dazu stellt unser jährlich gefeiertes Erntedankfest ein großes Highlight für die Kinder dar. So bekommen sie ein Gefühl für regionale und saisonale Produkte. Wie man anhand der Zeichnung gut erkennen kann, zeigt unser Erntedankfest nicht nur eine Vielfalt von Obst und Gemüse, sondern schenkt den Kindern auch andere beeindruckende Erinnerungen.

Bild 14: Der Fasching ist bei uns im Kinderkrippenjahr ein großes Highlight. Wir haben zu dieser Zeit alles bunt dekoriert, singen Faschingslieder und schlüpfen in verschiedene Rollen. Wir erleben den

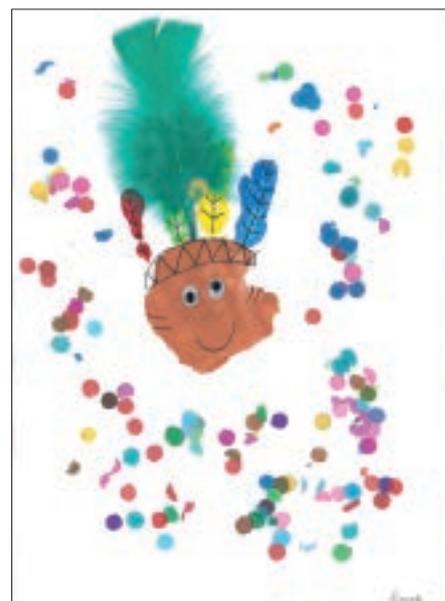


Bild 14

Fasching in einer kreativen Art und Weise. Gemeinsam mit den Kindern gestalten wir neben Faschingsgirlanden und Rasseln kunterbunte Faschingsbilder mit Hand- und Fußabdrücken.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine schöne Frühlingszeit!
Dorothea Fuchs und Daniela Resch (Leitung),
Sandra Tschuk (Text)
und das gesamte Wiki-Kindergarten- und Kinderkrippenteam Vasoldsberg



Jenaplan Volksschule Vasoldsberg

Liebe Leser!

Spätestens seit die Klimaaktivistin Greta Thunberg mit der „Fridays for future“ Bewegung uns vor Augen führt, dass unserem Planeten die Luft ausgeht, wenn wir nicht handeln, ist klar, dass Worten Taten folgen müssen!

Eine immer stetig wachsende, optimierte Wirtschaft auf der einen Seite und enden wollende Ressourcen auf der anderen Seite - das geht sich nicht aus. Wir müssen also umdenken, und es wird für jeden einzelnen von uns nicht ganz ohne Entbehrungen von statten gehen! Darum haben wir uns entschlossen, den nächsten großen Themenunterricht (Februar/März) zu einem vertiefenden **Klima- und Umweltschutzprojekt** zu machen.

In diesen Wochen wollten wir sensibilisieren und bewusst machen, dass es gar nicht so schwer ist, in kleinen Schritten und bei sich selbst anzufangen die Dinge **ANDERS** zu denken und zu **LEBEN**.

Workshops, Expertenvorträge, Versuche, Schuljause regional, saisonal und verpackungsfrei täglich von einer Klasse für alle zubereitet, eine Kleidertauschbörse, ein Filmprojekt, alternative Reiseberichte, ... um nur einige unserer Aktivitäten zu nennen.

Nachdem wir das Glück haben, mit unseren Eltern in einer großartigen Schulpartnerschaft zu leben, luden wir sie ein, uns mit kleinen und großen Ideen zu unterstützen! Jeder durfte sich mit dem, was ihm wichtig ist, mit seinen Kompetenzen, seinem Wissen in den Schulalltag einbringen und diesen bereichern. Die Ergebnisse dieser Projektwochen wurden beim 13. Lesekaffee am 13. März präsentiert.

Für die - wieder einmal - gelungene Zusammenarbeit ein großes DANKE!

Astrid Haiden-Winkler





Mehr als ein Hype!

Besuch vom Umweltbildungszentrum

Anlässlich unseres Klima- und Umweltschutzprojektes war in der Grundstufe II, Herr Otmar Winder vom UBZ zu Gast. In diesen recht kurzweiligen Stunden standen Begriffsklärungen (z.B.: fossile Brennstoffe), Versuche zum CO₂, Fakten zum momentan Stand der Klimaerwärmung, aber auch ein Ausblick auf die wunderbare Welt in ihrer Vielfalt und wie wir sie in kleinen Beiträgen schützen können, am Programm.

Am Anfang unseres Klimaprojektes machten wir in der 4. Schulstufe einen Rückblick in die Zeit unserer Großeltern, um zum einen zu schauen, wie dort Produkte verpackt wurden und zum anderen, wie groß der Müllberg einer Familie im Vergleich dazu heute wird. Dazu wurden Müllberechnungen angestellt und Diagramme entworfen.

nierte. Gleichzeitig schauten wir uns den Regenwald mit seinen vielfältigen Pflanzenstockwerken an und wie er als „Lunge“ für die Erde funktioniert – und warum die herrlich cremige, gut schmeckende Avocado eine fürchterliche Ökobilanz aufweist. Ideen für Stop-motion Filme zum Thema wurden gesammelt, und diese nach den Semesterferien zu einem Film verarbeitet. Damit die Kinder vielleicht ein Gefühl für nachhaltige Reisen bekommen, suchten wir uns eine beliebte Destination aus, traten allerdings eine alternative Reiseroute an.

Astrid Haiden-Winkler



Die 3. Schulstufe wagte außerdem – und nicht nur im Kreativunterricht – einen Blick durch die Taucherbrille. Wie sieht es in unseren Meeren aus? Was gibt es neben Fischen, Walen, Seeschlangen zu entdecken!? Plastik in den verschie-

densten Versionen – einfach ins Meer geworfen! Die Verschmutzung der Meere stand hier im Fokus.

Sehr betroffen machte ein kurzer Impulsfilm eines Tauchers, der vor der Küste von Bali durch das völlig verreckte Meer tauchte. Die Kinder waren sich einig, die armen Meeresbewohner – das muss sich ändern!

Wir haben uns mit dem Material Plastik an sich beschäftigt und mit seinen Eigenschaften. Uns war wichtig Vor- UND Nachteile zu erforschen. Für ein großes Überraschungsmoment sorgte die Tatsache, dass Plastik mehrere hunderte bis tausende Jahre braucht, um zu verrotten. Mithilfe eines Schaubildes konnte den Kindern verdeutlicht werden, welcher Müll wie lange zum Verrotten braucht. Denn Müll ist nicht gleich Müll!

Weiter wurde intensiv über plastikfreies Verpackungsmaterial diskutiert, Collagen dazu angefertigt, und die Idee der „plastikfreien Jause“ für unsere Schule ins Leben gerufen.

Dem Erfindergeist der Kinder wurden keine Grenzen gesetzt.

Derya Balkas

Aus alt wird neu

In Werken wurden mit den von den Eltern zu Verfügung gestellten Materialien kreative Werkstücke hergestellt (Stoffreste, Knöpfe, Wollreste, ...).

Die Grundstufe I stellte aus den verschiedensten Stoffresten Kraken (Kuscheltiere) her. Es wurden Stoffstreifen (Tentakel) geschnitten und mit einem Stück Stoff gefüllt mit Watte (Kopf)



Musikalisch wanderten wir auf den Spuren von Heitor Villa-Lobos, ein brasilianischer Komponist, welcher eine Hommage an den Regenwald kompo-



Mehr als ein Hype!

Jenaplan



Alltag Müll vermeiden könnten. Beginnend beim Einkauf (in Form von mitgebrachten Stoffsackerln und Gefäßen) bis hin zur Nutzung (landwirtschaftlicher) Produkte aus der Umgebung (Milchprodukte, Honig, Obst, Gemüse, ...) gelangten wir zu der Erkenntnis, auch vieles selbst machen zu können! Aus unserem persönlichen Erfahrungsschatz schöpfend (wir nahmen als Familie an der „family-

zusammengebunden. Alte Knöpfe wurden zu Augen oder zu sonstiger Dekoration der Tiere. Die Kinder erlebten so, dass man Materialien ideenreich wieder- bzw. weiterverwenden kann.

Die Grundstufe 2 stellte aus Stoffresten mit Hilfe von Wachsteilchen und Bügelseisen Bienenwachstücher her. Diese sind ein hervorragender, immer wieder verwendbarer Ersatz für Alu- und Frischhaltefolien und tragen aktiv zur Müllvermeidung bei.

Bienenwachs ist antibakteriell und aus diesem Grund zur Verpackung von Lebensmitteln sehr gut geeignet.

Mag. Doris Jokesch

Zero Waste"

Gemeinsam mit den Kindern aller Schulstufen überlegten wir anhand von mitgebrachten Utensilien, wo wir im Kreise unserer Familien in unserem



challenge von zero waste / Mutter Erde"teil) gepaart mit dem bereits vorhandenen Wissen einiger SchülerInnen wurden die Kinder zu Experten im Bereich: Müllvermeidend einkaufen (Flaschen, Gläser, Stoffsackerl), Plastik sparen im Bad (Seifen, natürliche Cremes), gebraucht kaufen und untereinander tauschen (Kleidung, Spiele, Bücher), sowie Pfandsystemnutzung. Wichtig für uns Erwachsene:

Vorbildwirkung wirkt am besten!

Mag. Doris Puschitz

Kreatives „Upcycling“

Alte T-Shirts die nicht mehr getragen werden, wurden zu stylischen Taschen geknüpft, alte Stoffsackerl im Nu zu

einer neuen Umhängeschürze gezaubert.

Nur mit der Schere werden die T-Shirts so zugeschnitten, dass daraus eine neue trendige Umhängetasche entsteht. Nach Lust und Laune werden die so neu gefertigten Taschen und Schürzen geknüpft, verknotet, mit Bändern, alten Knöpfen und den Resten der T-Shirts verziert, oder mit handgeschnitzten Stempeln bedruckt.

Die Kinder erfuhren in diesen Einheiten, dass alte Bekleidungsstücke durchaus ihren Wert haben und mit ein paar Tipps und Tricks zu neuen Kreationen verarbeitet werden können.

Ingrid Hipp



Bewegte Mülltrennung

Im Rahmen des Klima- und Umweltschutz-Projektes haben sich die Kinder der Grundstufe I am Freitag den 8.2., so wie die anderen SchülerInnen am Modulvormittag, im Zuge des „bewegten Lernens“ mit dem Thema Mülltrennung auseinandergesetzt. Es wurde dabei nicht nur aktiv Müll getrennt und mit der Lehrerin als Müll-



Volksschule Vasoldsberg

Elternverein



checkerin und Magneten anschließend auf Richtigkeit überprüft, sondern auch eine Waschanlage erkundet, ein Sieb balancierend bewältigt, auf einem „Müllkübel“ geturmt, ein „Riesenmagnet“ getestet und eine Förderanlage bewältigt. Weil „MÜLL TRENNEN IST COOL!!“

Mag. Karin Weinberger

Die täglich selbst gemachte Schuljause



Hinweis:

Zu Redaktionsschluss war unser Projekt noch nicht abgeschlossen. Weitere Geschichten und Bilder dazu finden sie daher auf unserer Homepage unter:



→ www.vs-vasoldsberg.at

Danke den Eltern

Unser Schulkonzept sieht vor, dass Eltern – soweit es für sie möglich ist – in unser Schulleben und in unsere Schulprozesse eingebunden werden.

Schulveranstaltungen wie Weihnachts- und Schulschlussfeiern, Musical und Konzerte, Lesekaffees und Projektpräsentationen sind letzten Endes emotionale Abschlüsse eines Lernprozesszyklusses und aus unserer Schule nicht mehr wegzudenken (Jenaplan).

Unser nach innen und außen hoch transparent und offen gelebtes Schulkonzept schließt die Eltern jedoch nicht nur am Ende eines Lernprozesses ein. Eltern bereichern unseren Schul-Alltag (insbesondere einzelne Lernphasen) mit ihren Ideen, Kompetenzen, so wie ihrem oft ganz speziellen Wissen. Sie eröffnen uns, Kindern wie Lehrerinnen, als Experten weitere, neue Zugänge.

Mit ihrer Begeisterung für ihr Fachgebiet und ihrer Motivation, diese Inhalte an die Kinder weiterzugeben, sind sie wertvolle, wichtige Vorbilder für die SchülerInnen, die sich in diesem Alter noch stark an der Erwachsenenwelt orientieren und diese spiegeln.

Genauso wichtig sind Eltern, die sich für den Schulalltag ihrer Kinder interessieren, diesen mit ihren eigenen Erfahrungen bereichern und mit ihren Kindern gemeinsam aktiv Alltag leben.

DANKE für diese Zusammenarbeit!

Gabriele Weber



• **Aus der Schule / Hügellandschule** •

Die Hügellandschule Vasoldsberg feiert das 800-Jahre-Jubiläum



Am 8. November luden die Schülerinnen und Schüler der Hügellandschule in die Mehrzweckhalle zu ihrer „800-Jahre-Vasoldsberg-Feier“ ein. Sie präsentierten ihre im Zuge des Semesterprojekts entstandenen Werke einem großen Publikum.

Im Oktober beschäftigten sich die Kinder im Unterricht mit dem Thema „Vasoldsberg früher und heute“. In verschiedenen Projektgruppen erforschten sie den Ursprung von Dorf- oder Familiennamen, führten Interviews mit Bewohnerinnen und Bewoh-

nern, machten Exkursionen zu verschiedenen Orten in der Gemeinde, studierten Straßenkarten und alte Siedlungspläne, durchstöberten Dachböden und Fotoalben und bearbeiteten die Vasoldsberger Chronik künstlerisch und historisch.





Die Kinder der Sekundarstufe erstellten Podcasts, verarbeiteten ihre Interviews zu Kurzfilmen und überraschten mit ihrem zusammengetragenen Bildmaterial, das sie den Gästen im Zuge einer Fotoausstellung präsentierten.

Die Volksschulkinder bauten mit großem Eifer Vasoldsberger Gebäude aus verschie-

denen Materialien nach. Besonders die kleinen Tonziegelmodelle beeindruckten durch ihre winzigen wirklichkeitsgetreuen Details. Mit großer Begeisterung erzählten sie an den Ausstellungstischen ihren staunenden Gästen interessante Geschichten aus der Vergangenheit. Die Buben und Mädchen der Sekundarstufe kümmerten sich um

das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher und versorgten sie mit selbstgemachten kulinarischen Köstlichkeiten.

Zur Erinnerung an diese Veranstaltung überreichte eine Volksschulprojektgruppe unserem Herrn Bürgermeister Johann Wolf-Maier ihr Klingensteiner Achteckstadl-Modell.





• **Aus der Schule / Hügellandschule** •

Eine interaktive Reise in die Welt der Finanzen

Am 08. Jänner 2020 machte der Flip2Go Bus von der Sparkassengruppe einen Stopp bei uns an der Hügellandschule Vasoldsberg. Der Flip2Go Bus ist ein umgebauter Doppeldeckerbus, in dem finanzielle Bildung an sieben interaktiven Stationen vermittelt wird. Während der 100-minütigen Tour lernten die Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe in Kleingruppen die sieben interaktiven multimedialen Spielstationen

kennen. Bei den verschiedenen Stationen wurden wichtige Themen rund ums Geld wie eigenes Konto, diverse Sparformen, Schulden, Finanzierungspläne und vieles mehr behandelt. Nach 15 Minuten wechselten die Gruppen die Stationen. Bei jeder Station wurde anfangs ein Avatar pro Person gewählt, mit dem gespielt wurde. Nach den 15 Minuten konnten die Jugendlichen das Ergebnis mit den Gruppenmitgliedern

vergleichen. Zusammenfassend war es ein spannendes Erlebnis, bei dem die Wissensvermittlung im Vordergrund stand und wir als Schule uns sehr darüber freuten, dass wir dieses Angebot nutzen durften. Einen besonderen Dank an die Steiermärkische Sparkasse Hausmannstätten für die Möglichkeit diese Form der Finanzbildung unseren Schülerinnen und Schülern anbieten zu können.





• **Jugendzentrum** •

Tag der offenen Tür bei uns im Jugendzentrum Vasoldsberg

In der Weihnachtszeit hat in Vasoldsberg der begehrte Adventkalender stattgefunden. Die Idee dahinter war, dass sich jeden Tag im Dezember ein Geschäft oder ein Lokal in Vasoldsberg präsentiert.

Wir, das Jugendzentrum, durften am 16. Dezember mit dabei sein. Bei einem großen Mehlspeisenbuffet und alkoholfreiem Punsch hatten die Besucher die Möglichkeit, sich das Jugendzentrum genauer anzusehen.

Die Veranstaltung war ein voller Erfolg – mit großer Unterstützung der Jugendlichen, die beim Aufbau, Punschausschenken und Kuchenverteilen fleißig mitgeholfen haben. Wir freuen uns auf euren nächsten Besuch.

Liebe Grüße Annika und Herby 😊



Öffnungszeiten:

Mo	15:00 – 20:00 Uhr
Di	15:00 – 20:00 Uhr
Sa	12:00 – 17:00 Uhr

Kontaktdaten:

Telefonnummer: 0676 / 57 77 312
Hauptplatz 3, 8076 Vasoldsberg
Facebook: JUZ Vasoldsberg
Instagram: juz_vasoldsberg

Hausnummerntafeln

Sie sind nicht nur eine Vorschrift des Steiermärkischen Baugesetzes, sondern vielleicht auch lebensrettend. Wenn Sie noch keine haben, ersuchen wir Sie, eine entsprechende Tafel im Bereich Ihrer Liegenschaft gut sichtbar anzubringen. Die

Ausführung Ihrer Hausnummerntafel muss nicht einheitlich erfolgen, sie bleibt Ihnen überlassen. Die Tafeln können bei diversen Schilderherstellern in Graz und Umgebung erworben werden.





Unterricht Kaiser

Kursübersicht Frühjahr 2020

SPRACHENCAFÉ in der KUCHENSCHNEIDEREI (Hauptplatz 3)

WANN? Sa, 13 bis 14 Uhr; ab 04.04., alle zwei Wochen Samstags in der Kuchenschneiderei
WAS? lockere Sprechübung zu Alltagsthemen mit Begleitung auf jedem Niveau
SPRACHEN? Deutsch, Englisch, Italienisch, Französisch, Kroatisch, Russisch oder Portugiesisch
WIE VIEL? € 10,--/Std. (bei mind. 2 Teiln.); Einstieg laufend möglich (3 Tage vorher Anmeldung)

Mathematik, Deutsch, Englisch, Italienisch, Französisch, Spanisch INTENSIVKURSE in den Osterferien (Karwoche)

Intensivwiederholungskurse zur Vorbereitung auf Schularbeiten und/oder die Maturaprüfungen.
WIE VIEL? € 150,-- (bei mind. 2 Teilnehmern, 5 x 3 Std. = 15 Stunden; täglich von 9 bis 12 Uhr)

ITALIENISCHKURS (auf Anfrage auch zeitlich flexibel im Einzelunterricht)

QUANDO? Mi, 18 bis 19:30 Uhr, 10x ab 15.04. (15 Stunden); **QUANTO?** € 150,-- (ab 2 Teiln.)

ENGLISCHKURSE (auf Anfrage auch zeitlich flexibel im Einzelunterricht)

- 1. KINDERENGLISCH (8 bis 12 J.):** Sa, 9 bis 10 Uhr, 10x ab 21.03. (15 Std); **Preis: € 150,--**
- 2. Anfängerkurs:** Di, 17:30 bis 19 Uhr, 10x ab 24.03. (15 Std.); **Preis: € 150,--** (ab 2 Teilnehmern)
- 3. Fortgeschrittene (B1/B2):** Do, 19 bis 20:30 Uhr, 10x ab 26.03. (15 Std.) **Preis: € 150,--** (ab 2 T.)

KROATISCHKURS (auf Anfrage auch zeitlich flexibel im Einzelunterricht)

WANN? Di, 17:30 bis 19 Uhr, 10x ab 24.03. (15 Std.), **Preis: € 150,--** (ab 2 Teilnehmern)

RUSSISCHKURS (auf Anfrage auch zeitlich flexibel im Einzelunterricht)

WANN? Di, 19 bis 20:30 Uhr, 10x ab 24.03. (15 Std.), **Preis: € 150,--** (ab 2 Teilnehmern)

FRANZÖSISCHKURS (auf Anfrage auch zeitlich flexibel im Einzelunterricht)

WANN? Fr, 17:30 bis 19 Uhr, 10x ab 27.03. (15 Std.), **Preis: € 150,--** (ab 2 Teilnehmern)

SPANISCHKURS (auf Anfrage auch zeitlich flexibel im Einzelunterricht)

¿CUÁNDO? Montags, 18 bis 19:30 Uhr, 10x ab 11.05. (15 Stunden); **Preis: € 150,--** (ab 2 T.)

PORTUGIESISCHKURS (europ. Version; flexibler Einzelunterricht auf Anfrage)

WANN? Fr, 19 bis 20:30 Uhr, 10x ab 27.03. (15 Std.), **Preis: € 150,--** (ab 2 Teilnehmern)

POLNISCHKURS (zeitlich flexibler Einzelunterricht auf Anfrage)

WANN? Do, 17:30 bis 19 Uhr, 10x ab 26.03. (15 Std.), **Preis: € 150,--** (ab 2 Teilnehmern)

DEUTSCH als Fremdsprache (zeitlich flexibler Einzelunterricht auf Anfrage)

WANN? Mi 13 bis 15 Uhr oder Fr 18 bis 20 Uhr, 10x ab 27.03. (20 Std.), **Preis: € 200,--** (ab 2 T.)

Informationen und ANMELDUNG:

Privatunterricht Kaiser

Gewerbezentrum Vasoldsberg, Hauptplatz 3

Telefon: 0664/76 96 061

Web: www.unterricht-kaiser.at

**Unterricht
Kaiser**

* Nachhilfe
* Sprachkurse
* Weiterbildung

www.unterricht-kaiser.at Tel: 0664/76 96 061

Sämtliche Sprachstunden, Nachhilfefächer und PC-Kurse können ab 2 Teilnehmern zum Kurspreis zeitlich flexibel nach Vereinbarung oder zum Einzelstundenpreis von € 20,--/60 min (mind. 10 Einheiten) gebucht werden. Weitere individuelle Angebote gerne auf Anfrage.



• Weiterbildung •

Unterricht Kaiser

NEU in diesem Frühling ist das SPRACHEN-CAFÉ in der KUCHENSCHNEIDEREI samstags alle zwei Wochen von 13 bis 14 Uhr. Das Sprachencafé ermöglicht ein lockeres Sprechtraining bzw. Austausch zwischen Personen, die bereits Grundkenntnisse in einer Sprache in der Schule oder einem Anfängerkurs erworben haben, und ihre Sprachkenntnisse nicht verlieren aber vertiefen wollen. Das Sprachencafé findet in Kleingruppen von ca. 2 bis 4 Personen statt und wird von einem/r Privatlehrer/ in der jeweiligen Sprache begleitet. Unser



Kursabschlussessen



Nachhilfeunterricht mit viel Freude



Italienischkurs

Sprachencafé wird derzeit ab zwei Teilnehmern für die Sprachen Deutsch, Englisch, Spanisch, Italienisch, Kroatisch, Russisch, Französisch und Portugiesisch auf jedem Niveau abgehalten. Um eine Themenvorbereitung zu ermöglichen, wird um formlose Voranmeldung unter 0664 / 76 96 061 gebeten.

Auch die von der Marktgemeinde Vasoldsberg im Gewerbezentrum ermöglichten



Lehrerteam in Faschingslaune

Nachhilfe- und Sprachkurse erfreuen sich großer Beliebtheit. So konnten mittlerweile bereits über 200 Teilnehmer/innen ihre Abschlussurkunden bei uns erwerben. Selbstverständlich werden in unseren Kursen nicht nur grammatikalische Inhalte, sondern auch kulturelle Gegebenheiten in abwechslungsreicher Weise nähergebracht. Neben unserem Sprachkursangebot werden während der Osterferien zusätzlich zum laufenden Kinder-Englischkurs für 8- bis 12-jährige weitere Intensivkurse für Schüler/innen aus Mathematik und den gängigen unterrichteten Sprachen angeboten, sodass einerseits die Vorbereitung auf Schularbeiten sowie die Matura gewährleistet ist. Es ist nach Vereinbarung jederzeit möglich flexibles Einzeltraining zu buchen, in unsere laufenden Kurse einzusteigen oder ab zwei Personen Kurse zeitlich flexibel zu buchen. Wir freuen uns auch immer wieder Interessierte in einer kostenlosen Schnupperstunde begrüßen zu dürfen und informieren gerne ausführlich unter 0664 / 76 96 061 oder unter www.unterricht-kaiser.at über unsere aktuellen angebotenen Kurse, Einzeltrainings und Nachhilfeangebote.



Kroatischkurs für Fortgeschrittene



Sprachencafé Kuchenschneiderei

*Bild- & Datennachweis:
PhotoArt by Evi & Ina; Team Kaiser
Datenschutzerklärung: www.unterricht-kaiser.at*



• **Kultur** •

Kulturverein Achteck

Schöne Töne

Nach der erfolgreichen Premiere 2019 bereitet sich der Kulturverein Achteck für die Neuauflage der Singwoche „Schöne Töne“ in diesem Sommer vor:

- Chorwoche des Kulturvereins Achteck für alle, die Freude am Mitsingen haben, AnfängerInnen genauso wie erfahrene ChorsängerInnen. Leitung: MMMag.ª Ilze Kroja-Holzer
- Am Programm traditionelle und neue Chormusik aus der Steiermark, aus Österreich und dem deutschsprachigen Raum und aus unserem heurigen Gastland: Georgien
- Uraufführung unseres „Composers in residence“, Reinhard Ziegerhofer (auch Achteck-Mitglied!)
- Ein internationaler Spitzenchor ist bei uns zu Gast: der Georgische Staatschor aus Tiflis, Konzert am Freitag, 21. August 2020
- Der Höhepunkt: gemeinsame Proben mit dem Georgischen Staatschor und gemeinsames öffentliches Abschlusskonzert am Samstag, 22. August 2020
- Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!
- Mehr Information demnächst! Infos und Anmeldung: <https://achteck.p58.at/schöne-töne/>



Gemeinsames Abschlusskonzert „Balsis“ Lettland mit Teilnehmern „Schöne Töne“

Nebraska – Wagersfeld

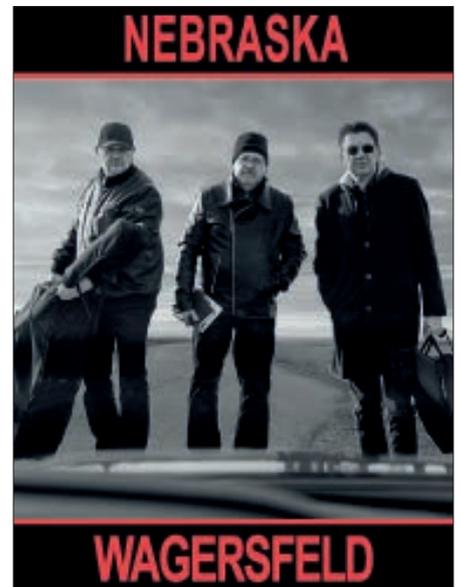
Zwei Vasoldsberger und ein Grazer beschäftigten sich intensiv mit dem 1982 erschienenen Album NEBRASKA von Bruce Springsteen.

„Heimatlidder“ Bernhard Valta schrieb die Texte der zehn Titel mit großem Respekt vor der erzählerischen Kraft Springsteens auf steirische Verhältnisse um:

Waffengewalt, Arbeitslosigkeit, lange Fahrtstrecken – aber auch familiäre Bindungen, Bibelanspielungen – und „immer wieder einen Grund, um zu hoffen nach einem harten Arbeitstag“.

2019 feierte Bruce seinen siebzigsten Geburtstag. Gitarrist und Sänger Franz Vetter und Kontrabassist Alfred Valta interpretieren seine Stücke spannungsgeladen in eigener künstlerischer Adaptierung. Musik und Texte verbinden sich zu einem abwechslungsreichen und berührenden Abend. Der Titel „Nebraska – Wagersfeld“ ergab sich durch die Probenzeit in der namensgebenden Siedlung. Premiere erfolgt am 10. April im Artists, Graz. Aus Platzgründen wird um Reservierung gebeten. (frankie.vau@gmail.com)

Bernhard Valta



Nebraska – Wagersfeld



Karte Einladung für Chorwoche 2020



• **Vereinswesen** •

Vasoldsberger Höllenteufel

Mit 2020 standen für die Vasoldsberger Höllenteufel Neuwahlen am Programm. Bei der Jahreshauptversammlung wurde der Vorstand neu gewählt, den wir hiermit vorstellen:

Manuel Bausch wurde erneut zum Obmann gewählt, zum Stellvertreter Andreas Linhart. Auch Manfred Schemmerl wurde erneut zum Kassier ernannt, als Stellvertreterin Marina Neubauer.

Marlies Degen bleibt unsere Schriftführerin

und zur Stellvertreterin wurde Nicole Schenk gewählt.

Zur 10-jährigen Mitgliedschaft durften wir heuer René Bausch gratulieren. Wir bedanken uns hiermit nochmals für den damit verbundenen Einsatz, um dieses Brauchtum in der Marktgemeinde Vasoldsberg aufrechtzuerhalten.

Der Vorstand bedankt sich bei allen Mitgliedern für das Vertrauen und wünscht weiterhin erfolgreiche und teuflische Saisonen.

Für weitere Informationen stehen unser Obmann Manuel Bausch sowie alle Mitglieder jederzeit zur Verfügung!

Mit „teuflischen“ Grüßen
Die Vasoldsberger Höllenteufel
Find and like us on Facebook!



Foto v.l.n.r.: Nicole Schenk, Marlies Degen, Manuel Bausch, Andreas Linhart, Manfred Schemmerl und Marina Neubauer



Ehrung René Bausch



Gerhard Dornisbacher



Abfuhr von Restmüll, Papier und „Gelben Säcken“

Die Abfuhr von Restmüll, Papier und „Gelben Säcken“ erfolgt auch im Jahr 2020 laut den jeweiligen Kennzeichnungen im Umweltkalender. Bitte die Tonnen bzw. die Säcke **immer einen Tag vor den jeweiligen Abfuhrterminen** hinausstellen!





• **Marktmusik** •

Marktmusik: „Ein halbes Jahrhundert Musik, Show, Spaß“

Unter diesem Motto fand mit dem Jahreskonzert das Jubiläumsjahr 2019, die Marktmusik Vasoldsberg wurde schließlich fünfzig Jahre alt, sein fulminantes Ende.

Am **30. November 2019** fand im Veranstaltungszentrum in Vasoldsberg das traditionelle **Jahreskonzert** der Marktmusik Vasoldsberg statt. Als musikalische Gala, präsentiert von den Moderatoren des Abends Ilse und Heribert Tomschitz, schloss sich der Reigen an Veranstaltungen in diesem Jubiläumsjahr für den Musikverein. Getreu dem oben angeführten Motto hatte Kapellmeister Helmut Rumpf bewusst Musikstücke ausgewählt, welche im vergangenen halben Jahrhundert bereits bei verschiedenen Veranstaltungen des Öfteren dargeboten wurden. Darunter besonders zu erwähnen sind der Can-Can aus Jaques Offenbachs bekannter Oper „Orpheus in der Unterwelt“ und der Marsch „Tiroler Holzhacker Bub´n“. Ersterer wurde vor einigen Jahren bei einem Pfarrfest in Hausmannstätten mit einer Tanzeinlage aufgeführt. Dies wurde beim heurigen Konzert mit fünf älteren Damen zu wiederholen versucht. Der Versuch scheiterte kläglich. Nach einem diskreten Abbruch durch den Moderator wurde seitens des Musikvereins gekonnt rasch reagiert und fünf jugendliche Mädchen sprangen ein. Somit konnte der Can-Can in raschem Originaltempo und in frechem Outfit der



Die fünf jungen Damen Johanna Jäger, Bianca Zenz, Jasmin Zenz, Karin Reinprecht und Regina Bucher beim flotten Can-Can

Tänzerinnen fulminant absolviert werden, was das Publikum zu einem wahren Begeisterungssturm hinreißen ließ.

Beim zweiten Musikstück zersägten und zerhackten vier junge Holzhacker-Bub´n einen mächtigen Baumstamm im Takt des Musikstücks. Bei den vier jungen Männern handelte es sich um die seit Anfang (also 50 Jahren) tätigen Musiker Felix Eibler, Walter Frühwirth, Richard Seidl und Andreas Wolf-Maier. Damit diese während der Showeinlage nicht vom Fleisch fielen, sorgte Stabführer Manfred Konrad für deren fachgerechte Bewirtung.



Unsere jungen „Holzhacker-Bub´n“ fleißig bei der Arbeit

Im Verlauf des Konzerts wurden sowohl langdienende Musikerinnen und Musiker als auch musikalischer Nachwuchs von den Moderatoren entsprechend interviewt, sodass dem anwesenden Konzertpublikum ein umfangreicher Überblick über die vergangenen Jahre als auch in Richtung Zukunft der MM Vasoldsberg verschafft werden konnte. Das Publikum bedankte sich für das wirklich gelungene Konzert mit stehenden Ovationen, welche unser Kapellmeister Helmut Rumpf mit zwei Zugaben belohnte.

Am Rande des Konzerts muss auch eine leider traurige Sache erwähnt werden. Ein

ganz großer Mensch der steirischen Blasmusik machte uns zu diesem Konzert seine Aufwartung. Der ehemalige Landeskapellmeister und Kapellmeister der Militärmusik Steiermark Prof. Mag. Rudolf Bodingbauer. In einem an das Konzert anschließende Gespräch mit Kapellmeister Helmut Rumpf zeigte er sich über das Programm des Konzerts begeistert und lobte das musikalische Niveau der MM Vasoldsberg. Leider verstarb Rudolf Bodingbauer ein paar Tage später, am 3. Dezember 2019, im 82. Lebensjahr. Unser Jahreskonzert war sein letztes Konzert, welches er in seinem erfüllten musikalischen Leben besucht hatte. Welch große Ehre für die Marktmusik Vasoldsberg.

Einen Tag später, am **1. Dezember 2019**, hatte ein musikalisches Bläserquintett der Marktmusik Vasoldsberg bereits seinen nächsten Einsatz. Es umrahmte die zur Tradition gewordene **Adventkranzsegnung** am ersten Adventsonntag vor dem Klingensteinener Achteckstadl. Diakon Dr. Christian Wessely vollzog diese mit sehr besinnlichen Worten. Unser musikalischer Nachwuchs versorgte unterdessen mit Kinderpunsch, Glühwein und selbst gebackener Mehlspeise die zahlreich anwesenden Gäste.



Ein besinnlicher erster Adventsonntag vor dem Klingensteinener Achteckstadl



Am **24. Dezember 2019** fand auch traditionell vor vier Kapellen in der Marktgemeinde Vasoldsberg das **Turmblasen** statt. Besonders freut es uns aus dem Munde der Bevölkerung zu hören, dass die Weihnachten ohne diese Veranstaltung nur halb so schön und besinnlich wären.

Mit dieser Veranstaltung fand ein sehr schönes, wenn auch anstrengendes, Jahr zum 50-jährigen Bestehen seinen krönenden Abschluss.

Kommende Veranstaltungen:

Am **5. April 2020** umrahmen wir die **Palmweihe** in Hausmannstätten musikalisch. Am **26. April 2020** besuchen wir im Rahmen unserer „Tage der Blasmusik“ den Ortsteil **Schemerlhöhe**, am **16. Mai 2020** den Ortsteil **Premstätten** sowie am **6. Juni 2020** die **Talstraße und Birkendorf**. Heuer findet auch, was nur alle zehn Jahre der Fall ist, am **17. Mai 2020** das **Landesmusikfest**

in Graz statt (Näheres siehe unter: www.blasmusik-verband.at).

Eine genaue Übersicht über das Programm der MM Vasoldsberg sowie über vergangene Aktivitäten (mit zahlreichen Fotos unterlegt), finden Sie auf unserer Homepage unter: www.marktmusikvasoldsberg.at.

© by *Heribert Tomschitz* (Pressereferent der MM Vasoldsberg)

Creative Adventure - Kindercamp

Die Abenteuer-Woche

Neben Spiel und Spaß in der freien Natur (Wiese und Wald) möchten wir den Kindern wichtige Werte, wie Selbstvertrauen, Mut und Teamgeist vermitteln. Die Abenteuer-Woche ist gefüllt mit lustigen und abenteuerlichen Spielen zu diesen Themen. Die Kinder haben die Möglichkeit diese wichtigen Werte mit Spaß zu erfahren und lernen nebenbei viele Dinge über unsere Natur.

Zielgruppe: Kinder von 5 bis 14 Jahren

Campstandort: Dornegg 1, 8302 Krumegg

Termine: 27. - 31. Juli & 17. - 21. August 2020



Die Abenteuer-„Wald“-Woche

In dieser Woche beschäftigen sich die Kinder aktiv mit dem Wunder „Wald“ und erlernen auf spielerische Art einen liebevollen und achtsamen Umgang mit der Natur und deren Bewohnern. Mit spannenden und abenteuerlichen Aktivitäten erleben die Kinder die Natur von einer ganz anderen, wundervollen Seite.

Zielgruppe: Kinder von 5 bis 14 Jahren

Campstandort: Dornegg 1, 8302 Krumegg

Termine: 3. - 7. August & 24. - 28. August 2020



Täglicher Check-in: von 7:00 bis 8:30 Uhr – **Täglicher Check-out:** von 16:30 bis 18:00 Uhr

Investition: 197€/Kind inkl. interaktiv gestaltetem Mittagessen

Ansprechperson: Creative Adventure, +43 664 / 53 18 210, info@creative-adventure.at

Anmeldung: www.creative-adventure.at -> Kinder & Schulen

Anmeldeschluss: 11. Juli 2020



• **Natur / Umwelt** •

Steiermärkische Berg- und Naturwacht



Ortseinsatzstelle Laßnitzhöhe-Vasoldsberg informiert

Franz Lammer, Einsatzleiter der Berg- und Naturwacht der Ortseinsatzstelle Laßnitzhöhe, hat gemeinsam mit den Kindern der Hügellandschule wieder Nisthilfen für Vögel gebaut. Die Kinder waren bei dieser Aufgabe mit voller Begeisterung dabei. Ziel ist es, mit dem Anbringen dieser Nisthilfen in der Natur die Bestände der Tierarten zu stützen und zu fördern.



• **Österreichischer Kameradschaftsbund** •

Ortsverband Hausmannstätten



Nachruf Franz Volk

Kamerad Franz Volk wurde am 2. Februar 1948 als ältestes Kind von vier Geschwistern der Familie Franz und Maria Volk in Vasoldsberg geboren. Er verbrachte seine Kindheit am elterlichen Hof und ging in Hausmannstätten zur Schule. Da



Franz der Erstgeborene war, hat er auch die Landwirtschaft seiner Eltern übernommen. Er merkte schnell, dass er sich dazu ein zweites Standbein aufbauen musste. So arbeitete er zusätzlich von 1975 bis 2011 bei der Fa. Zirngast als Weinzusteller. Franz war ein geselliger Typ. Er hat gerne und gut Karten gespielt – und er hatte auch einen Spitznamen – der Herr Wax. Den hatte er auch deshalb bekommen, weil er bei seinen Getränkebestellungen in den Gasthäusern immer "oba schön wax" dazugefügt hat. Und wer einen Spitznamen hat, ist etwas Besonderes. Und Franz war etwas Besonderes. Er war ein hilfsbereiter, geselliger und

humorvoller Mensch. Den Präsenzdienst hat er von Oktober 1970 bis Juni 1971 in Leibnitz abgeleistet. Zum Kameradschaftsbund kam er bereits im Jahre 1973 – er war somit über 40 Jahre ein treues Mitglied unseres Ortsverbandes. Franz war aber auch ein sehr fleißi-

ger Ausrücker bei vielen Anlässen. Egal ob im Bezirk oder im Ort – bei Begräbnissen, Jahresfesten und sonstigen Veranstaltungen unseres Ortsverbandes – Franz war oft dabei. Er hinterlässt eine große Lücke in unseren Reihen. Für all diese Leistungen wurde er mehrfach ausgezeichnet. Wir danken unserem Kameraden für die Unterstützung und Verbundenheit zum Ortsverband und werden ihm

stets ein ehrendes Gedenken bewahren. *(Aus der Ansprache von Ehrenobmann Peter Donner – aufgezeichnet von Josef Hubmann)*

Gratulation Peter Donner zum 80. Geburtstag

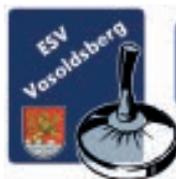
Im Rahmen der Jahresmitgliederversammlung des Österreichischen Kameradschaftsbundes Ortsverband Hausmannstätten am 26.01.2020 gratulierten Hausmannstätens Bürgermeister DI Werner Kirchsteiger, Bezirksobmann-Stv. Franz Bisail und Obmann Johann Mesicek dem Ehrenobmann Peter Donner zu seinem 80. Geburtstag.





• Sport •

ESV-Vasoldsberg



ESV-VASOLDSBERG

www.esv-vasoldsberg.at

Liebe Stocksportfreunde!

Der ESV Vasoldsberg blickt auf eine erfolgreiche Wintersaison 2019/2020 zurück. Unsere Ü50 II wurde in der Unterliga Meister. Herzlichen Glückwunsch nochmals an die Schützen TRUMMER Günter, ULZ Alois, MÜLLER Herbert und LEBER Wolfgang!

Gemeindeturnier 2020

Unser traditionelles Gemeindeturnier wurde vom 14.01. – 23.01.2020 in der Stocksporthalle durchgeführt.

Dieses Jahr kämpften 14 Mannschaften um den heiß begehrten Sieg des Turniers!



A-Finale

Rang 1: Ferbersdorf

Rang 2: Elektro Steinkellner

Rang 3: Automobile Posch



B-Finale

Rang 1: Gasthaus Riedisser

Rang 2: Ulz

Rang 3: Café Pub Franziska



Trainingscup 2020

Ab **19.03.2020** findet in der Stocksporthalle wieder unser alljährlicher Trainingscup statt. Somit wird ab diesem Zeitpunkt jeden Donnerstag ein Trainingscup mit jeweils 7 Mannschaften geschossen. Beginn ist immer um 19 Uhr. Das Finale des Trainingscup wird am **05.07.2020** ab 8 Uhr geschossen. Für Ihr leibliches Wohl wird gesorgt.

Stock Heil!

Sommer-Parkplatzturnier 2020

Samstag, den 12.09.2020

Anmeldungen für das Sommerturnier werden von
Hrn. Trummer Günter (Tel.: 0664/9241075) und Hr. Waihl Wolfgang (Tel.: 0664/7904863)
entgegengenommen.

Der ESV- Vasoldsberg freut sich auf Ihre zahlreiche Teilnahme!



• Sport •



USV Vasoldsberg – Frischer Wind in Vasoldsberg

2020 kann für unseren Verein aus sportlicher Sicht gewissermaßen als Neustart angesehen werden. Neo-Coach Christian Binder leitet ab sofort die Trainingseinheiten unserer Kampfmannschaft und wird folglich nun an der Seitenlinie Platz nehmen. Ein neuer Trainer sorgt natürlich auch immer für frischen Wind. Inwieweit der unsere „Kicker“ vorantreiben kann, wird sich in den nächsten Monaten zeigen. Vorgenommen hat man sich auf jeden Fall sehr viel. Die doch recht enttäuschende Hinrunde soll abgehakt und durch viele Punkte im Frühjahr wettgemacht werden. Mit dem Abstieg will man auch in dieser Saison nichts zu tun haben.

Die Bereitschaft dazu zeigt unsere Mannschaft schon mal. Die Teilnahme beim diesjährigen Trainingslager lag bei über 20 aktiven Fußballern, die gemeinsam mit einigen Funktionären ein paar Tage in Poreč

verbrachten und diese Zeit auch intensiv zum Trainieren nutzten. Der Spaß kam dabei natürlich auch nicht zu kurz, sei es auf dem Platz oder nach einer anstrengenden Trainingseinheit beim gemeinsamen Kartenspiel. Kurzum gesagt, hatten wir eine tolle Zeit, in der vor allem der Zusammenhalt und die Gemeinschaft weiter gestärkt werden konnte.

Punktuell verstärkt hat man über den Winter zudem auch den Kader der Mannschaft. Während mit Dominik Kern der einstige Mittelfeldmotor nach Vasoldsberg zurückgekehrt ist und Florian Kraxner (endlich) wieder fit ist, wird man zudem auch neue Gesichter am Sportplatz antreffen. Wir würden uns sehr freuen, wenn Ihr euch mal selbst ein Bild macht und wir euch bei dem einen oder anderen Spiel begrüßen dürften. Aktuelle Informationen findet Ihr stets auf

unserer Facebook Seite und auf www.usv-vasoldsberg.at.

Zum Zeitpunkt des Erscheinens dieses Artikels liegt auch unser traditioneller Maskenball bereits in der Vergangenheit, bei denen „Die Fahrenbacher“ wohl wieder für ordentlich Stimmung gesorgt haben. Veranstaltungen wie der Maskenball sind für unseren doch recht kleinen Verein auch immer mit viel Aufwand verbunden, sorgen aus finanzieller Sicht aber vor allem dafür, dass wir unseren sportlichen Weg weiter bestreiten können.

In diesem Sinne möchten wir uns bei allen VasoldsbergerInnen bedanken, die uns auch dieses Jahr wieder unterstützt haben und unseren KartenverkäuferInnen, die eine oder andere Karte abgekauft haben. Über die weiteren Veranstaltungen 2020 werden wir Euch bestmöglich informieren.





USV Vasoldsberg Jugend

Unsere Fußballkinder starten auch dieses Jahr wieder mit voller Motivation in die neue Frühjahrsaison. Besonders freuen sie sich natürlich auf die Turniersaison, um sich gegen gleichaltrige Kinder zu messen. Damit die Turniersaison wieder erfolgreich absolviert wird, werden die Kinder von unseren engagierten Trainern mit einem abwechslungsreichen Training trainiert, mit dem Ziel, die sportliche und fußballerische Ausbildung jedes einzelnen Kindes zu fördern. Um auch in Zukunft erfolgreich Turniere bestreiten zu können, suchen wir weiterhin

neue motivierte und fußballbegeisterte Kinder. Falls Ihr Kind Spaß und Freude am Fußball hat und sich sportlich weiterent-

wickeln möchte, dann meldet Euch beim Jugendleiter Kraxner Josef. Gesucht werden Kinder bis zum Jahrgang 2011 und jünger.

SOMMERCAMP

Im Sommer ist es wieder so weit. Wie auch im letzten Jahr bieten wir dieses Jahr erneut unser Sommercamp an. Das Sommercamp beginnt am 27. Juli und endet am 31. Juli. Die Kinder werden dabei täglich von 08:00 bis 16:00 betreut. Die Anmeldung erfolgt online auf unserer Homepage www.usv-vasoldsberg-jugend.at. Wir freuen uns auf eure Teilnahme beim Sommercamp.

Kontaktdaten Jugendleiter:

Josef Kraxner: 0664 7858514 / Rebecca Krisper: 0664 1711689



Was erwartet Dich?	Anmeldung
Altersgerechtes Fußballtraining	Kraxner Josef, 0664 7858514
Außerfußballerische Aktivitäten	Krisper Rebecca, 0664 1711689
Mittagessen und Getränke	Weitere Informationen unter
Camp-Dress (Trikot + Hose)	www.usv-vasoldsberg-jugend.at
Medaillen und Urkunden	



Einstieg jederzeit möglich



Bleib fit & gesund

DAMEN
Bodystyling

Trainerin: Mag. Marion Klösch

jeden Donnerstag
von 19:00 - 20:30

Kursbeginn: **12.09.2019**

HERREN

Trainer: Franz Kurzmann

jeden Dienstag
von 19:30 - 21:00

Kursbeginn: **10.09.2019**

Mitgliedsbeitrag pro Saison: € 50,-

PILATES

Trainerin: Renate Brandstetter
Eva Krickler
Anfänger: 11.09.19 / 16:45 - 17:45
Fortgesch.: 11.09.19 / 18:00 - 19:00
Anmeldung: 0664/5531269

WIRBELSÄULEN GYMNASTIK

Trainer: Franz Kurzmann
Kursbeginn: 12.09.19 / 19:30-20:30
Anmeldung: 0664/5935480

10 Einheiten pro Kurs: € 50,- 5 Einheiten pro Kurs: € 32,50
für Mitglieder pro Kurs € 30,- zusätzlich zum Mitgliedsbeitrag

**Alle Kurse finden im „Turnsaal der Volksschule
Vasoldsberg“ statt.**

Auf Deine/Ihre Teilnahme freut sich der UNION Turnverein Vasoldsberg mit seinen
staatlich geprüften Fitlehrwarten

Mitgliedsbeiträge auf folgendes Konto einzahlen:

Turnverein Vasoldsberg, IBAN: AT16 3813 3000 0300 1641 RB Hausmannstätten
Obfrau Ida Gensbichler, Schriftführer Wolfgang Czar

Für Unfälle und Verletzungen übernimmt die Sport Union keine Haftung



• **Seniorenbund Vasoldsberg** •

Seniorenbund: Gemeinsam unterwegs

Unser beliebter Seniorenball eröffnete den Reigen der heurigen Veranstaltungen bereits im Jänner. Landesgeschäftsführer Friedrich Roll, Nationalrat Mag. Ernst Gödl, Mitglieder des Gemeindevorstandes und Gemeinderäte gaben uns mit ihrem Besuch die Ehre. Die eifrigen Tänzer schwangen bis zum letzten Stück der Musik das Tanzbein. Der Glückshafen ließ alle Gewinnerherzen höher schlagen. Nach der Jahreshauptversammlung und einem Fotonachmittag startet das Ausflugs-, Sport- und Kulturprogramm. Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme und viel Freude an den Veranstaltungen.

**Sie wollen Mitglied beim
Seniorenbund Vasoldsberg werden?**

Kontaktieren Sie den Obmann: Bgm. Johann Wolf-Maier unter
Tel. 0664 / 42 07 056 oder per mail unter j.wolf-maier@aon.at



Ab Hof Verkauf
Kürbiskernöl, Eier
Rindfleisch auf Bestellung
Termine werden telefonisch bekanntgegeben
Tel. 0664 / 97 18 222

Schemmerl Karl
Höhenstraße 42
8076 Vasoldsberg



• **Landjugend Hausmannstätten** •

50 Jahre Landjugend Hausmannstätten



„Heast as net - wie die Zeit vergeht ...“

Am 1. Mai 2020 im VAZ-Vasoldsberg hört Ihr es auf jeden Fall! Denn hier feiert die Landjugend Hausmannstätten ihr 50-jähriges Bestehen!

Was Euch hier erwartet? Wir verraten es euch :).

Die Veranstaltung beginnt um 12 Uhr mit Speis und Trank, damit Ihr gut gestärkt ins Nachmittagsprogramm starten könnt (Ihr werdet eine gute Grundlage brauchen, vertraut uns ;)). So wird Euch ab 13 Uhr die Marktmusikkapelle Vasoldsberg in die richtige Stimmung versetzen und Euch auf den darauffolgenden, kräftezehrenden Part vorbereiten. Denn ab 14.30 Uhr sind wir wieder auf Eure Unterstützung angewiesen! Sollte uns der Wettergott gnädig sein, ist hier das Maibaumaufstellen geplant. Also bitte nochmals die Schnürsenkel binden, das Mittagessen brav aufessen und einen großen Schluck nehmen, damit Ihr auch stark genug seid, es mit unserem Maibaum aufzunehmen ;). Sobald dieser steht, gibt es aber keine Verschnaufpause für Eure Arme, denn bei der Modenschau von Trachten Trummer wird bestimmt geklatscht und gepfiffen werden (bei all den feschen Burschen



und Madln ;)). Da Ihr es dann vor lauter Spannung schon nicht mehr aushalten werdet, findet vor den „Grafen“ noch die Verlosung statt. Die Preise können sich hier auf jeden Fall sehen lassen, denn der Hauptgewinn ist eine Heißluftballonfahrt, gesponsert von REMAX. Und so geht es Schlag auf Schlag: ab 18 Uhr werden „Die Grafen“ den Stimmungsparameter nochmals gewaltig ansteigen lassen und heizen uns so richtig

ein. Also keine Müdigkeit vortäuschen – hier wird das Tanzbein geschwungen :) Danach ist die Party natürlich noch nicht vorbei, denn ab ca. 22 Uhr wird unser Obmann als DJ sein Talent beweisen ;).

Wir freuen uns also auf einen ereignisreichen Tag mit Euch!

Liebe Grüße, Eure „50-jährige“ Landjugend Hausmannstätten-Vasoldsberg :)





• **Statistik Austria** •

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung **SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 zuletzt geändert in BGBl. 319/2019) sowie eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG Nr. 1177/2003).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden

aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte unserer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **März bis Juli 2020** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung

beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria
Guglgasse 13, 1110 Wien
Tel.: (01) 71128 8338
(werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)
E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at/silcinfo

Neue E-Bike-Ladestationen

E-Bikes boomen! Um den weiter steigenden Zahlen an E-Bikes Rechnung zu tragen, hat die Gemeinde sowohl vor dem Gemeindeamt, vor dem Veranstaltungszentrum als auch im Bereich Gasthaus Reinbacher eine E-Bike Ladestation errichtet.

Hier können Sie Ihr E-Bike mit einem selbst mitgeführten Ladekabel kostenlos aufladen, während Sie etwa Behördengänge erledigen, Kaffee und Kuchen in der Kuchenschneiderei genießen, ein Backhendl im Gasthaus Reinbacher bestellen oder einer Veranstaltung im Veranstaltungszentrum beiwohnen. Nach erfolgtem Ladevorgang können Sie bequem Ihre Fahrt mit Ihrem E-Bike fortsetzen. Machen Sie von der Möglichkeit Gebrauch und nutzen Sie unsere neu installierten E-Bike-Ladestationen.





• **Katholisches Bildungswerk** •

Festspielfahrten 2020



Seefestspiele Mörbisch

WEST SIDE STORY - ein US-amerikanisches Musical

Die Musik stammt von Leonard Bernstein, die Gesangstexte von Stephen Sondheim und das Buch von Arthur Laurents. Die-



ses Musical hat rasante Tanznummern, humorvolle Passagen und berührende Liebesszenen.

Freitag, 07. August 2020, Abfahrt 14 Uhr. Anmeldungen bitte beim KBW, Familie Hubmann, Tel.: 0676/8742 2631 und Seniorenbund Vasoldsberg, Karl Heinz Lindsperger, Tel.: 0664/8232412

Opernfestspiele im Römersteinbruch St. Margarethen

TURANDOT - Oper von Giacomo Puccini



Freitag, 31. Juli 2020

Abfahrt voraussichtlich 15.00 Uhr.

Wir fahren in Kooperation mit dem Reisebüro Pecnik.

• **Institut Weitblick** •

Nachhilfe mit Weitblick

Das Institut Weitblick bietet seit bald 14 Jahren auch Beratung, Coaching und Therapie für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an.

Stark gestiegen ist die Nachfrage nach Nachhilfestunden für alle Schulstufen und Fächer.

Laut Studien braucht bereits ein Drittel der Schüler und Schülerinnen Nachhilfe. Der

Lernstoff hat sich in der Geschwindigkeit und im Ausmaß gesteigert, da ist es oft von Vorteil, den Stoff von professioneller Seite auf neutralem Boden nochmal erarbeiten und festigen zu können!

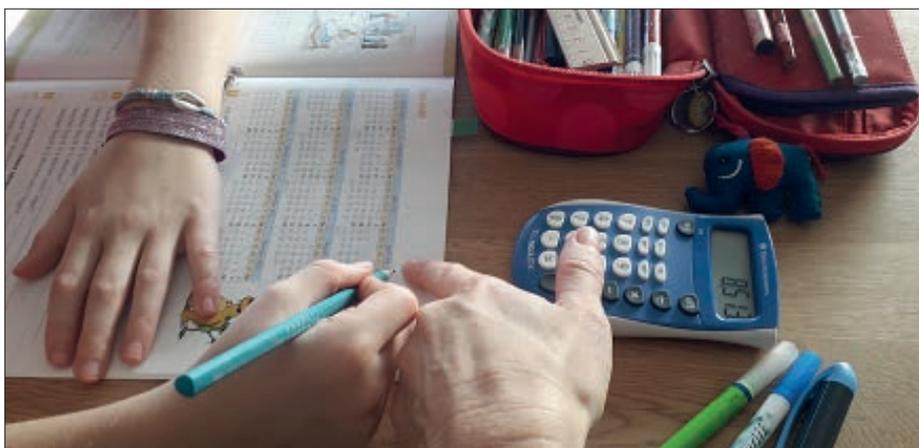
Schülerinnen und Schüler können somit mit Tipps und Tricks versorgt werden, wie sie am besten lernen. Durch genaues Durchgehen des Lernstoffs kann man gemeinsam sehen,



was noch geübt werden soll. Trainiert wird auch wie in der Test-, Prüfungs- oder Schularbeitssituation am besten vorgegangen werden soll.

Dies sorgt meist für große Entlastung!

Dies wird ab 1. März 2020 für alle Schulstufen und Fächer auf individueller und stundenweiser Vereinbarung angeboten. In den Ferien finden Intensivwochen statt!



Infos unter Tel.-Nr. 0677/637-110-50, nachhilfe@institut-weitblick.at www.institut-weitblick.at

OG Nachhilfe mit Weitblick, Mag.^a Doris Puschitz und Daniela Resch, Schemerlhöhe 86, 8076 Vasoldsberg



• **Gesundheit und Pflege** •

Rotes Kreuz Kalsdorf



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
STEIERMARK

Aus Liebe zum Menschen.

Spitzenteam: Werde ein Teil davon!

Blaulicht und Folgetonhorn: Fast 9.000 Mal waren die Rotkreuz-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter des Roten Kreuzes Kalsdorf im vergangenen Jahr in der Region rund um die Gemeinde Kalsdorf unterwegs. Die rund 100 freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Rotkreuz-Ortsstelle Kalsdorf decken dabei die Gemeinden Fernitz-Mellach, Gössendorf, Raaba-Grambach, Hart bei Graz, Hausmannstätten, Kalsdorf, Vasoldsberg, Werndorf, Wundschuh und Premstätten ab. Zuwachs für das motivierte, junge Team ist herzlich willkommen! Die Anforderungen an die „Rotkreuz-Sanis“ und Einsatzfahrer sind nicht ohne, das Gefühl, Menschen in Not aktiv helfen zu können, gleicht die Herausforderung aber auf jeden Fall aus. Zu viel Aufregung? Kein Problem, gibt es doch noch viele weitere Bereiche im Roten Kreuz, in denen du deine Freizeit sinnvoll nutzen kannst. Ob als Unterstützung im Blutspendedienst, beim Besuchs- und Begleitdienst



Foto Besuchsdienst: © RK NÖ | M. Hechenberger

oder bei der Team Österreich Tafel – die Möglichkeiten sind vielfältig. Mach jetzt gleich einen unverbindlichen Termin mit dem Team der Ortsstelle Kalsdorf aus und wage einen Blick hinter die Kulissen der weltweit größten, humanitären Einsatzorganisation! Schick eine E-Mail an kalsdorf@st.rotekreuz.at,

schau auf die Homepage unter www.rotekreuz.at/graz-umgebung oder kontaktiere die Kollegen der Ortsstelle telefonisch unter der Nummer 0664/80955730. Wir haben die passende Jacke für dich!

Ihr Team des Roten Kreuzes Kalsdorf



Fotos Rettungsdienst: © RK STMK | M. Hausegger





• **Gesundheit und Pflege** •

Rotes Kreuz Nestelbach bei Graz

Letztes Jahr ging es für die Mitarbeiter der Ortsstelle Nestelbach bei ihrem Ausflug im Spätsommer über die Apfelstraße ins Almenland. Von Keltendorf am Kulm ging es über einen kurzen Abstecher beim Haus des Apfels und den Abakusmännern weiter in ein Silberbergwerk, wo anschließend der darin gereifte Käse verkostet wurde. Bevor den Abschluss des Tages ein üppiges Essen auf der Teichalm bildete, wurde noch in einer Imkerei von diversen Produkten, darunter auch eine Honigschokolade, genascht.



Nachwuchs für die Ortsstelle

Nachwuchs für die Ortsstelle

Im vergangenen Jahr durfte sich die Ortsstelle Nestelbach über reichlich Nachwuchs freuen. Fünf Babys erblickten in diesem Zeitraum das Licht der Welt und werden vielleicht in die Fußstapfen ihrer Eltern treten und aus Liebe zum Menschen tätig sein.

Fronleichnamsprozession

Wie jedes Jahr war es dem Roten Kreuz Nestelbach wieder eine Ehre, zusammen mit anderen Vereinen an der Fronleichnamsprozession teilzunehmen. Bei schönem Wetter zog man von der Weisskapelle in die Pfarrkirche ein.

Grillkurs

Damit die Mitarbeiter und ihre Angehörigen den Sommer gemeinschaftlich im Garten



Grillkurs



Aus Liebe zum Menschen.

ausklingen lassen konnten, ist auf der Ortsstelle ein Grillkurs abgehalten worden. Lachsforellen, Gemüsepfanne, Steaks und viele andere Leckereien wurden unter professioneller Anleitung selbst zubereitet.

Neue Offizierin für die Ortsstelle

Im Mai 2019 fand die offizielle Offiziersdekretverleihung in der Aula der alten Universität Graz statt. Wir gratulieren Frau Mag.^a Caroline Lammer herzlich zu ihrer mit Auszeichnung abgeschlossenen Offiziersausbildung.

Rotkreuz Ball 2020

Die MitarbeiterInnen der Rotkreuz Ortsstelle



Ausflug ins Almenland



Offiziersfeier



Fronleichnamsprozession



Rotkreuz Ball

Nestelbach luden auch dieses Jahr wieder zu einer schwungvollen Ballnacht. Diesem Ruf zum ereignisreichen Ball beim Gasthaus „Der Dorfwirt“ Prall in Krumegg folgten zahlreiche Besucher, die den Festsaal und die Disco bis in die Morgenstunden füllten. Die Austria Band verleitete zu Tanzschritten und DJ Tomtanic brachte das Untergeschoss zum Beben. Neben einer Sektbar und anderen kulinarischen Verführungen sorgte ein spannendes Schätzspiel mit tollen Preisen für Abwechslung.

Erste Hilfe

Am Generationen-Sicherheitstag in Vasoldsberg, der auch gleichzeitig Tag der Wiederbelebung war, wurden auch zahlreiche Erste Hilfe Tipps gegeben und die Besucher zu einer korrekten Reanimation eines Menschen angeleitet.

Die nächsten Erste Hilfe Kurse in Nestelbach bei Graz:

Kindernotfallkurs

30.09. und **1.10.2020**, 17:00 bis 20:00 Uhr

4-Stunden-Auffrischkurs

21.10.2020, 17:00 bis 21:00 Uhr



Rotkreuz Ball



Tag der HLW

8-Stunden-Auffrischkurs

09. und 10.06.2020, 17:00 bis 21:00 Uhr
02. und 03.11.2020, 17:00 bis 21:00 Uhr

Alle angeführten Kurse finden im großen Vortragsaal, im 1. Stock der Ortsstelle Nestelbach bei Graz statt.

Anmeldung und Informationen zu weiteren Erste Hilfe Kursen in Ihrer Nähe finden Sie unter www.erstehilfe.at oder unter 0800 222 144

Kontakt zu Ihrem Roten Kreuz

Sanitätseinsatz (Krankentransport): 14844
Notruf: 144
Gesundheitstelefon: 1450
Service Center: 0800 222 144
Blutspendedienst: 0800 190 190

Bericht: Mag. Caroline Lammer

Fotos: Fotografie dst, m3studios, Rotes Kreuz Steiermark, Christoph Lammer, Daniela Meißl



• **Gemeinschaft** •

Gemeinsamer Heizöleinkauf

Die Gemeinde führt – wie bereits in den Vorjahren – auch heuer wieder eine gemeinsame Einkaufsaktion für Heizöl durch.

Wir erwarten bei der Ausschreibung durch die große Bestellmenge eine entsprechende Preisreduktion, die jedem Einzelnen zugute kommen kann.

Geben Sie Ihre Bestellung mittels beigefügten Bestellformulars schriftlich bis spätestens **3. April 2020** bekannt.

Die Gemeinde wird mit mehreren Lieferfirmen verhandeln und dem Bestbieter den Zuschlag erteilen. Das beauftragte Unternehmen wird sich dann mit Ihnen telefonisch in Verbindung setzen und den genauen Zustelltermin bekannt geben.

Wir weisen darauf hin, dass das nachstehende Bestellformular unbedingt unterschrieben werden muss. Mit Ihrer Unterschrift verpflichten Sie sich rechtsverbindlich zur Abnahme der bestellten Heizölmenge.



— — — — — bitte ausschneiden — — — — —



BESTELLSCHEIN

Ja, ich möchte die kostengünstige Möglichkeit einer Massenbestellung für Heizöl in Anspruch nehmen:

Vor- u. Familienname: _____

Straße/Gasse/Hausnummer: _____

Telefon (unbedingt angeben) _____ Wann erreichbar _____

Benötigte Menge in Liter _____

Bestellungen werden bis **spätestens 3. April 2020** im Gemeindeamt entgegengenommen.
(Fax: 03135/475 94, E-Mail: gde@vasoldsberg.at)

Datum: _____ Rechtsverb. Unterschrift: _____

AKTION BILLIGERES HEIZÖL 2020

Mit meiner Unterschrift stimme ich ausdrücklich zu, dass meine Daten nur zum Zwecke der Heizölsammelbestellung verarbeitet werden.



• **Gemeinschaft** •

Gemeinsamer Pelletseinkauf

Die Gemeinde führt im heurigen Jahr neben der Heizölaktion auch einen gemeinsamen Pelletseinkauf durch.

Wir erwarten bei der Ausschreibung durch die große Bestellmenge eine entsprechende Preisreduktion, die jedem Einzelnen zugute kommen kann.

Geben Sie Ihre Bestellung mittels beigefügten Bestellformulars schriftlich bis spätestens **3. April 2020** bekannt.

Die Gemeinde wird mit mehreren Lieferfirmen verhandeln und dem Bestbieter den Zuschlag erteilen. Das beauftragte Unternehmen wird sich dann mit Ihnen telefonisch in Verbindung setzen und den genauen Zustelltermin bekannt geben.

Wir weisen darauf hin, dass das nachstehende Bestellformular unbedingt unterschrieben werden muss. Mit Ihrer Unterschrift verpflichten Sie sich rechtsverbindlich zur Abnahme der bestellten Pelletsmenge.



— — — — — bitte ausschneiden — — — — —



BESTELLSCHEIN

Ja, ich möchte die kostengünstige Möglichkeit einer Massenbestellung für Pellets in Anspruch nehmen:

Vor- u. Familienname: _____

Straße/Gasse/Hausnummer: _____

Telefon (unbedingt angeben) _____ Wann erreichbar _____

Benötigte Menge in Kilogramm _____

Bestellungen werden bis **spätestens 3. April 2020** im Gemeindeamt entgegengenommen.
(Fax: 03135/475 94, E-Mail: gde@vasoldsberg.at)

Datum: _____ Rechtsverb. Unterschrift: _____

PELLETSAKTION 2020

Mit meiner Unterschrift stimme ich ausdrücklich zu, dass meine Daten nur zum Zwecke der Pelletssammelbestellung verarbeitet werden.



• Theater Nestelbach

Hier sind Sie richtig!

Liebe Theaterfreunde,

HIER SIND SIE RICHTIG!

So heißt unser neues Stück von Marc Camoletti, das wir Ihnen anlässlich unseres 30-jährigen Bühnenjubiläums präsentieren möchten. Aus terminlichen Gründen ist heuer kein Gastspiel im Veranstaltungszentrum Vasoldsberg möglich. Wir laden daher recht herzlich zu uns auf die Schemerlhöhe in den Kulturbauernhof, Schemerlhöhe 54, ein!

„HIER SIND SIE RICHTIG“ wird aufgeführt am:

- Premiere 20.03. um 19:30 Uhr**
- 22.03. um 19:30 Uhr**
- 27.03. um 19:30 Uhr**
- 28.03. um 19:30 Uhr**
- 29.03. um 16:00 Uhr**
- 03.04. um 19:30 Uhr**
- 04.04. um 19:30 Uhr**

Kurz zum Inhalt

Vier Frauen unter einem Dach. Eine Malerin, eine Musikerin, eine Untermieterin. Das ganze Hauswesen wird von einem Dienstmädchen versorgt. Alle vier haben ein Problem, das sie mit einer Annonce lösen wollen. Georgette sucht einen Mieter, Jacqueline sucht ein Modell, Janine sucht einen Klavierschüler und Beatrice einen Mann zum Heiraten. Nachdem die Damen untereinander von ihren Vorhaben nichts wissen, kommt es zu einer Kette von Verwechslungen, die mit viel Situationskomik am Ende doch dazu führt, dass jede zum gewünschten Mann findet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Theaterrunde Nestelbach
präsentiert zum 30. Bühnenjubiläum ...
... im Kulturbauernhof Schemerlhöhe ...

Termine **Premiere: 20. März 2020 | 19:30 Uhr**

21.03.2020	19:30 Uhr
27.03.2020	19:30 Uhr
28.03.2020	19:30 Uhr
29.03.2020	16:00 Uhr (Nachmittagsvorstellung)
03.04.2020	19:30 Uhr
04.04.2020	19:30 Uhr

Karten erhalten Sie ...
Schemerlhöhe 73, 8302 Nestelbach
(Trafik neben Spar)
Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 7:30-18:00 Uhr, Sa: 7:30-13:00 Uhr

... Hier sind Sie richtig
Eine Komödie von Marc Camoletti

V.S.F.

Eintritt ...
12,- Euro - Erwachsene
10,- Euro - Kinder

Kartenverkauf ...
0677/628 719 10

Karten sind in der Trafik auf der Schemerlhöhe (neben Spar) erhältlich!

Impressum nach § 24 Mediengesetz: Medieninhaber (Verleger), Herausgeber: Bgm. Johann Wolf-Maier, 8076 Vasoldsberg, Hauptplatz 1, Tel.: 03135/46104-0, Fax: 03135/47594, E-Mail gde@vasoldsberg.at • **Offenlegung nach § 25 Mediengesetz:** 1. Medieninhaber: wie oben. 2. Grundl. Richtung: Das Mitteilungsblatt ist ein Nachrichten- und Informationsblatt der Marktgemeinde Vasoldsberg. Es dient zur Aufklärung und Information der Bevölkerung. Seine Aufgabe ist es, umfassende Information über Angelegenheiten im kommunalen Wirkungsbereich der Gemeinde zu verbreiten. Erscheinungsweise: nach Bedarf. Layout: Pierer Grafik-Design, Hauptstraße 148, 8301 LaBnitzhöhe, Druck: Impuls Druck, Sinabelkirchen



Geburten

Wir gratulieren herzlich ...

Eltern, die die Geburt ihres Kindes gerne im Gemeindepnachrichtenblatt veröffentlicht haben möchten (gerne auch mit Foto), müssen schriftlich ihre Zustimmung dazu geben. Bitte diese Zustimmung samt Foto (wenn gewünscht) per E-Mail an gde@vasoldsberg.at übermitteln.



*Bianca Trummler und Wolfgang Schmid zur Geburt ihrer Tochter **Julia***



*Nelja Pálné Koszmeda und István Pál zur Geburt ihres Sohnes **Noah Patrick***



*Karin und Christopher Waldner zur Geburt ihres Sohnes **Paul***



Pierer
Werbeagentur

Harald Pierer · Hauptstraße 148 · 8301 Laßnitzhöhe
Tel. 0664 / 43 05 333 · office@pierer-design.at · www.pierer-design.at

Logoerstellung,
Werbekonzepte,
Design und Aufbereitung
von Drucksorten,
Digitaldruck, Kopien,
Klebe- und Textilfolien,
Leinenbilder, uvm.

Geburtstage und Standesamtliche Mitteilungen



Unsere Geburtstags- und Hochzeitsjubilare

Wir gratulieren all jenen, die ein rundes Geburtstagsjubiläum oder ein besonderes Hochzeitsjubiläum gefeiert haben. Wir wünschen alles Gute und weiterhin viel Gesundheit. Namentliche Nennungen dürfen aufgrund der Datenschutzgrundverordnung nicht mehr erfolgen.

Todesfälle

Unser aufrichtiges Beileid allen Angehörigen, die einen Todesfall in ihrem Familien-, Bekannten- oder Freundeskreis zu beklagen hatten. Aufgrund der Datenschutzgrundverordnung dürfen die Verstorbenen nicht mehr namentlich in der Gemeindezeitung veröffentlicht werden.

Trauungen

Herzliche Gratulation all jenen Paaren, die sich das Ja-Wort gegeben haben.

Ehepaare, die im Zuge der Eheschließung am Standesamt Vasoldsberg ihre Zustimmung dazu geben, dass sie im Gemeindenachrichtenblatt namentlich aufscheinen, werden wie bisher veröffentlicht.

